

Ohnmtal-Bote



Amüliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 53

Mittwoch, den 13. April 2022

Nummer 15

Frohe Ostern



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein gesegnetes und friedvolles Osterfest.

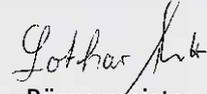
Michael Plettenberg


Bürgermeister
der Stadt Amöneburg

Claudia Blum


Bürgermeisterin
der Stadt Homberg (Ohm)

Lothar Bott


Bürgermeister
der Gemeinde Gemünden (Felda)



© maria_lh - stock.adobe.com

Anzeige

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE VOM: 11.04. – 16.04.22

Schinkenspeck (1kg = 15,90) 500g **7,95**

Dörrfleisch (1kg = 9,90) 500g **4,95**

Schweinelende (1kg = 13,90) 500g **6,95**

Rouladen (1kg = 15,90) 500g **7,95**

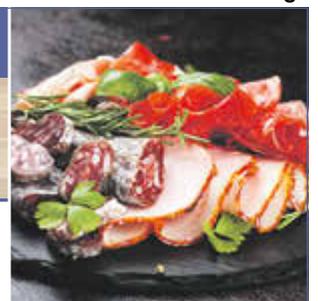
Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg

Datum, Ort, Veranstaltung

14.04.2022

Jahreshauptversammlung
Eintracht Fan-Club Deckenbach

14.04.2022

20:00 Uhr
Kino
Kirchenvorstand Nieder-Ofleiden
Kirche Nieder-Ofleiden

17.04.2022

Osterdämmerchoppen
Burschen- und Mädchenschaft Ober-Ofleiden

18.04.2022

14:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Wanderung auf der „Schächerbachtour“
Stadt Homberg (Ohm)
Treffpunkt: P an der Stadthalle
Gästeführer: Bernd Reiß
Kosten: 5 EUR/Erw., 2,50 EUR/Kind, 10 EUR/Fam.
Weitere regelmäßig stattfindenden Kurse und Termine
auch im Innenteil in der Rubrik „Familienzentrum Homberg“

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

14.04.,

Kraft des Frühlings tanken, NIZA Schulgasse 2, 16.00 Uhr

16.04.,

Osterwanderung auf dem Vulkan, Wanderportal im Steinweg/Tränkgasse Amöneburg, 10.00 Uhr - **Bitte um Anmeldung**

22.04.,

Außerordentliche Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Roßdorfer-Feld, Sternstuben Roßdorf, 20.00 Uhr

25.04.,

Online-Banking verständlich erklärt, Schwesternhaus Mardorf, 16.00 Uhr - **Bitte um Anmeldung**

25.04.,

Klimaschutz leichtgemacht, Bürgerhaus Erfurtshausen, 20.00 Uhr

29.04.,

Außerordentliche Eigentümerversammlung Waldinteressenten Roßdorf, Sternstuben Roßdorf, 20.00 Uhr

29.04.,

Gemeinsame JHV der Freiwilligen Feuerwehren, Mehrzweckhalle Roßdorf, 20.00 Uhr

04.05.,

Seniorenachmittag, Bürgerhaus Erfurtshausen, 14.30 Uhr

08.05.,

Repair Café Amöneburg, Schwesternhaus Mardorf, ab 14.00 Uhr

23.05.,

Die Helden der Meere Bild-Vortrag mit Diskussion, Mehrzweckhalle Roßdorf, 19.30 Uhr

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden

Mi 13.04.2022

19:30 - 21:00 Uhr
Gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten
DGH Nieder-Gemünden

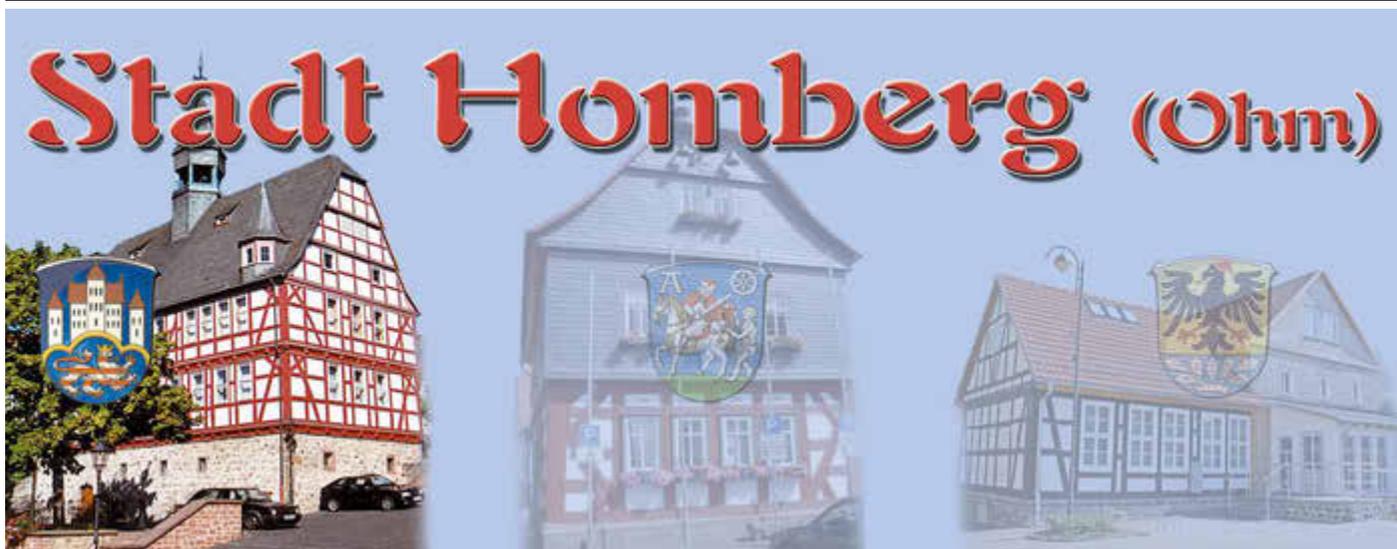
Do 14.04.2022

19:00 Uhr
Jahreshauptversammlung Club „Alte Kameraden“
DGH Nieder-Gemünden

So 17.04.2022

13:00 Uhr
Motorradanlassen
Sportplatz Burg-Gemünden





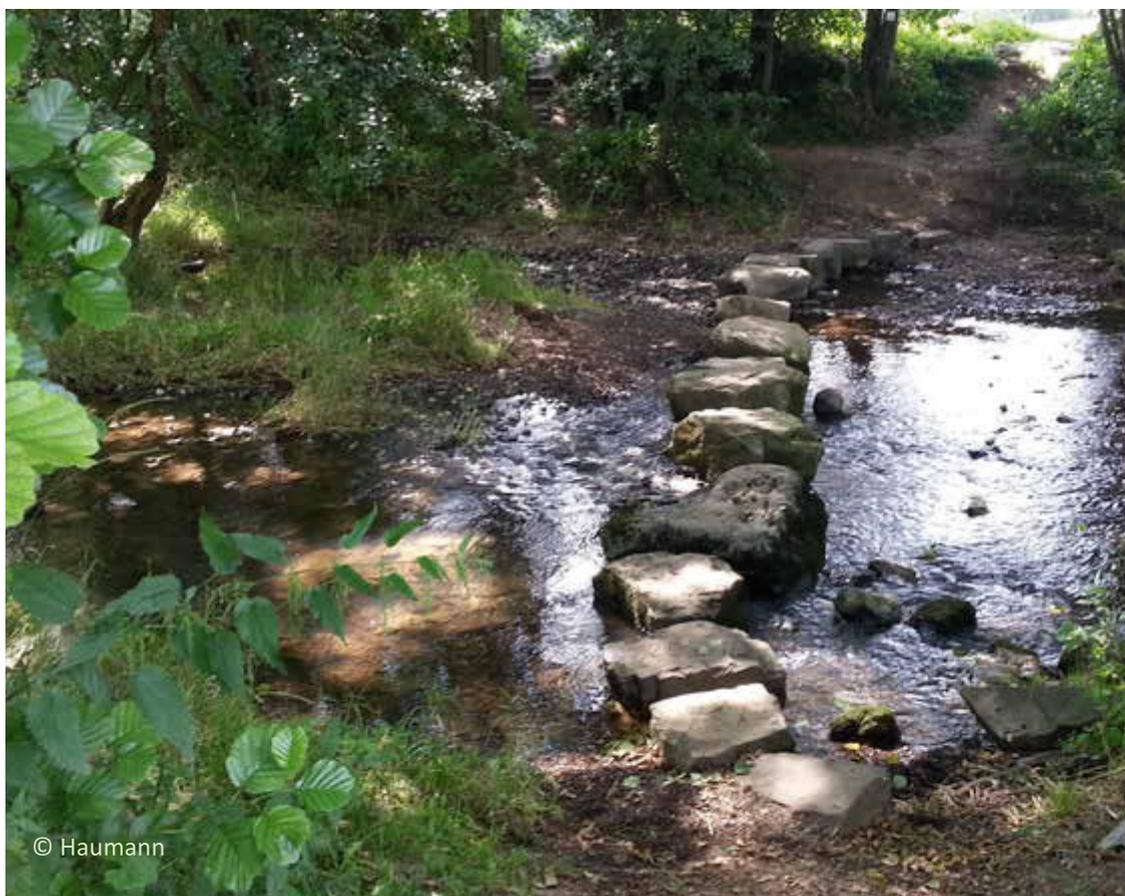
Wanderung auf der "Schächerbachtour"

Ostermontag, 18.04.2022 um 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Stadthalle

Gästeführer: Bernd Reiß

Kosten: 5 EUR/Erw., 2,50 EUR/Kind, 10 EUR/Fam.



Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Zutritt zur Stadtverwaltung nur mit Termin und medizinischer Maske

Auf Grund der aktuellen Corona-Verordnungen ist die Stadtverwaltung einschließlich Bauhof und Außenstellen für den Publikumsverkehr geschlossen.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, nur in wirklich nötigen Fällen zur Stadtverwaltung zu kommen und ihre Anliegen ansonsten möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären.

Persönliche Vorsprachen für dringende und unaufschiebbare Erledigungen in den Dienststellen der Stadtverwaltung insbesondere im Einwohnermeldeamt sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

In allen Gebäuden ist das Tragen einer medizinischen Maske sowie das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln Pflicht.

Montag, Dienstag, Donnerstag:	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung	

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum

Vorzimmer:

Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt:	
Herr Dluzenski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Frau Klaper/Frau Greis/Frau Krech	184-26/29
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Albrecht	184-51
EDV, Feuerwehrsachbearbeitung:	
Herr Pfeil	184-41
Zulassungsstelle, Verkehr:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Vertrags- und Projektmanagement:	
Frau Preis	184-53
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Pfeffer 184-31	
Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Diegel	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-44
Liegenschaften:	
Herr Kratz	184-46
Bauhof	184-40
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergärten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt	9110452
Stadtbrandinspektor	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	184-42
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Frau Keller	3959599
Dannenrod - Frau Kraut	2039917
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Schneider	06635/918999
Gontershausen - Herr Grünwald	2799991
Haarhausen - Kein Ortsbeirat	
Höingen - Frau Gemmer	64055
Homberg - Herr Fischer	0172/5673933
Maulbach - Herr Jansky	7705
Nieder-Ofleiden - Herr Heller	06429/81172
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Seibert	3959680
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075
Pestalozzischule	9110810

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
 Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galand, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 9,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene Farb- und Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Unsere Stadt, am Rande des Vogelsbergs in reizvoller Landschaft gelegen, ist ein attraktiver Wohn-, Arbeits- und Freizeitort. In der Kernstadt mit mittelalterlichem Fachwerkkern und den 13 Stadtteilen leben rund 7.500 Einwohner.

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) sucht ab sofort

**eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für das Vorzimmer der Bürgermeisterin
in flexibler Teilzeit mit 20 – 30 Stunden pro Woche.**

Tätigkeitsprofil:

- Organisation aller im Vorzimmer anfallenden Tätigkeiten,
- Terminkoordination und Überwachung,
- Bearbeitung und Verteilung des Posteingangs und Postausgangs,
- Kommunikationsschnittstelle zwischen Bürgermeisterin und internen sowie externen Ansprechpartnern,
- Vor- und Nachbereitung aller Sitzungen des Magistrats, der Stadtverordnetenversammlung und der zugehörigen Ausschüsse,
- Kommunikation mit Ortsbeiräten und Mandatsträgern.

Was Sie mitbringen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement oder ähnlichen Abschluss, mit einschlägiger Berufserfahrung,
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten,
- sicherer Umgang mit MS Office, idealerweise Kenntnisse im SD.Net,
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit,
- ein hohes Maß an Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit.

Wir bieten Ihnen:

- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst EG 6,
- zunächst befristet für zwei Jahre,
- alle Vorzüge des öffentlichen Dienstes,
- Fort- und Weiterbildungsangebote,
- eine individuelle Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen/Kollegen,
- eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für tariflich Beschäftigte.

Schwerbehinderte Bewerber/innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.

Interessiert? Dann mailen Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung als PDF-Datei unter Angabe Ihres frühesten Einstiegstermins bis spätestens **30.04.2022** an **personalabteilung@homberg.de** oder senden Sie per Post an

Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Personalverwaltung
Frau Mergner
Marktstr. 26
35315 Homberg (Ohm)

Protokoll zur Sitzung des Akteneinsichtsausschusses am 28.02.2022

Anwesend:

Akteneinsichtsausschuss:

Hofmann, Tobias (CDU-Fraktion)
Widauer, Kai (CDU-Fraktion)
Schäfer-Langohr, Gabriele (SPD-Fraktion)
Fischer, Andreas (SPD-Fraktion)
Schlemmer, Barbara (GRÜNEN-Fraktion)
Stumpf, Jutta (Fraktion BÜRGERFORUM)
Keller, Marco (FREIE WÄHLER-Fraktion)

Stadtverordnetenvorsteher/Stellvertreter

Fraktionsvorsitzende:

Die Mitglieder des Magistrats:

Müller, Thorsten
Plitzko, Friedrich (als Vertretung für Rotter, Michael)

Verwaltung/ Gäste:

Walter, Kinga (Schriftführerin)
Friedrich, Irmtraud (Zuschauerin)

Nicht anwesend / entschuldigt:

Dr. Gunkel, Claus (vertreten durch Widauer, Kai)
Krebühl, Michael (FREIE WÄHLER-Fraktion)
Fina, Michael (SPD-Fraktion)
Blum, Claudia (Bürgermeisterin)
Rotter, Michael (Erster Stadtrat)
Österreich, Willi (Stadtrat)
Schwarz, Nicole (Stadträtin)
Swoboda, Lothar (Stadtrat)
Wolf, Petra (Stadträtin)
Beginn der Sitzung: 19:32 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Kai Widauer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer. Einwendungen gegen die Tagesordnung gibt es keine.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Kai Widauer stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

3. Akteneinsicht mit Besprechung

Die Verwaltung hat seit der letzten Akteneinsichtsausschusssitzung nichts Neues vorgelegt. Es fehlt weiterhin die Fotodokumentation der Feldwege. Es ist davon auszugehen, dass diese überhaupt nicht existieren. Die Akten wurden nicht nach Aktenordnung angelegt. Man kann von einem schwerwiegenden Fehlverhalten der Verwaltung ausgehen. Frau Schlemmer hat einen 15-seitigen Bericht als Ergebnis des Akteneinsichtsausschusses ausgearbeitet. Der Ausschuss spricht sich dagegen aus, dieses gleich in dieser Sitzung zu lesen und dessen Veröffentlichung zu beschließen. Frau Schlemmer wird das Schriftstück an alle Ausschussmitglieder per E-Mail verteilen. Für einen Beschluss wird man sich am 05.04.2022 um 18:30 Uhr in der Stadthalle (vor der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses) erneut treffen. Sollte nicht positiv über den Bericht abgestimmt werden, sind nachträgliche Änderungen nicht mehr möglich. Es müsste in diesem Fall ein alternativer Bericht vorgelegt werden.

4. Verschiedenes

Sollte es zu einem neuen Akteneinsichtsverfahren kommen, sollte dies zur Zeitersparnis von der Stadtverordnetenversammlung an den Haupt- und Finanzausschuss übergeben werden, anstatt einen eigenen Ausschuss dafür zu gründen.

Schluss der Sitzung: 21:14 Uhr

Der Ausschussvorsitzende

Die Schriftführerin

Kai Widauer

Kinga Walter

Protokoll zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 24.02.2022

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:

Süßmann, Rolf

Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Hofmann, Tobias
Lein, Nicholas
Widauer, Kai

SPD-Fraktion

Schäfer-Langohr, Gabriele
Stoß, Alexander

GRÜNEN-Fraktion

Mornweg, Leonard

Fraktion Bürgerforum

Hisserich, Eckhard

FREIE WÄHLER-Fraktion

Krebühl, Michael

Die Mitglieder des Magistrats:

Österreich, Willi
Schwarz, Nicole
Wolf, Petra

Verwaltung/ Gäste:

Hisserich, Astrid

Nicht anwesend/ entschuldigt:

Fischer, Andreas
Plitzko, Friedrich
Swoboda, Lothar
Dr. Gunkel, Claus
Fina, Michael
Schlemmer, Barbara
Stumpf, Jutta
Müller, Thorsten

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Herr Rolf Süßmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Herr Rolf Süßmann stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwendungen.

3. Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Homburg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2022 1. Ergänzung

VL-38/2022

Der Ausschussvorsitzende Herr Rolf Süßmann beantragt Rederecht für die Leiterin der Finanzverwaltung Frau Astrid Hisserich.

Beschluss:

Frau Astrid Hisserich wird das Rederecht erteilt.

Beratungsergebnis: (stimmberechtigt 9)

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Der Ausschussvorsitzende Herr Rolf Süßmann stellt den Sachverhalt vor. Frau Petra Wolf vertritt die Bürgermeisterin. Frau Astrid Hisserich gibt einen kurzen Überblick über die aktuelle Finanzlage der Stadt Homburg (Ohm). Danach erläutert Frau Astrid Hisserich die Haushaltsatzung, den Ergebnishaushalt den Finanzhaushalt, die mittelfristige Finanzplanung und den Stellenplan der Stadt Homburg (Ohm) für das Jahr 2022.

Frau Astrid Hisserich beantwortet die von den Ausschussmitgliedern gestellten Fragen.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Erläuterungen von Frau Astrid Hisserich zum Haushalt 2022 und die Antworten auf die gestellten Fragen zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

4. Verschiedenes

Ausschussvorsitzender Herr Rolf Süßmann bittet die Fraktionen etwaige Anträge zum Haushalt 2022 bis Donnerstag, den 3. März 2022 bei der Verwaltung abzugeben damit sie bei der Sitzung am Montag dem 7. März 2022 behandelt werden können.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Schluss der Sitzung: 20:24 Uhr

Der Ausschussvorsitzende

Rolf Süßmann

Schriftführer

Gerhard Kuntz

Protokoll zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.03.2022

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:

Süßmann, Rolf

Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Reiß, Bernd - vertritt Widauer, Kai
Lein, Nicholas
Hofmann, Tobias

SPD-Fraktion

Stoß, Alexander
Schäfer-Langohr, Gabriele

GRÜNEN-Fraktion

Mornweg, Leonard

FREIE WÄHLER-Fraktion

Krebühl, Michael

Fraktion Bürgerforum

Hisserich, Eckhard

Stadtverordnetenvorsteher/ Stellvertreter

Fraktionsvorsitzende:

Schlemmer, Barbara

Die Mitglieder des Magistrats:

Wolf, Petra (als Vertretung für Blum, Claudia, Bürgermeisterin)
Plitzko, Friedrich
Schwarz, Nicole
Swoboda, Lothar

Verwaltung/ Gäste:

Hisserich, Astrid - Verwaltung
Walter, Kinga, - Schriftführerin

Nicht anwesend/ entschuldigt:

Widauer, Kai
 Fischer, Andreas
 Dr. Gunkel, Claus
 Fina, Michael
 Stumpf, Jutta
 Blum Claudia
 Rotter, Michael
 Müller, Thorsten
 Österreich, Willi
 Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Rolf Süßmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Rolf Süßmann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 9 von 10 stimmberechtigten Personen fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 27.01.2022

Es sind keine Einwendungen erhoben worden. Eine Beschlussfassung findet somit nicht statt. Die Niederschrift ist genehmigt.

4. Erlass der Haushaltssatzung der Stadt VL-38/2022 Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2022 1. Ergänzung

Vorsitzender Süßmann beantragt Rederecht für Frau Hisserich von der Stadtverwaltung, um Fragen zum Haushaltsplan zu beantworten.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Frau Hisserich wird das Rederecht eingeräumt.

SPD bittet um Auskunft was aus dem gemeinsamen Antrag des Ortsbeirats und der Jagdgenossenschaft Erbenhausen geworden ist, 10.000€ für die Feldwege Maßnahme mit in den Haushaltsplan aufzunehmen die 2021 durch unvorhersehbare Probleme nicht umgesetzt werden konnte. Laut Frau Hisserich ist dies bereits mit im Haushaltsplan enthalten.

Antrag der SPD auf einen Ansatz i.H.v. 25.000€ für die Planung eines Baugebiets Nieder-Ofleiden.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 1 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für die Planung des Baugebiets in Nieder-Ofleiden, ist ein Betrag in Höhe von 25.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

Antrag der SPD über 25.000€ für die Planung eines CO²-neutralen Baugebietes in Gontershausen:

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 1 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für die Planung des CO²-neutralen Baugebiets in Gontershausen, ist ein Betrag in Höhe von 25.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

Antrag der SPD für die Planung einer neuen Anbindung des Industriegebiets INO in Nieder-Ofleiden über eine Summe von 25.000€. Da CDU-Fraktion den gleichen Antrag mit 50.000€ gestellt hat, wird sich auf eine Summe von 30.000€ geeinigt.

Antrag der Grünen über einen Sperrvermerk der Summe, bis Verkehrszählung durchgeführt wurde.

Beratungsergebnis zum Sperrvermerk:

(Stimmberechtigt 9) 2 Ja-Stimmen - 6 Gegenstimmen - 1 Stimmenthaltungen

Beratungsergebnis Antrag:

(Stimmberechtigt 9) 8 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 1 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für die Planung der neuen Anbindung des Industriegebiets INO, ist ein Betrag in Höhe von 30.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

Antrag der CDU, über 60.000€ für die Verlegung der Freilandleitung, sowie Planungskosten für eine Teilerschließung des Baugebiets in Bleidenrod.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für die Verlegung der Freilandleitung, sowie Planungskosten des neuen Baugebiets Bleidenrod ist ein Betrag in Höhe von 60.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

Antrag der GRÜNEN-Fraktion zur Sicherstellung von externen Stromversorgungen in systemrelevanten Gebäuden im Rahmen eines Sicherheitskonzepts i.H.v. 100.000€

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für die externe Stromversorgung in systemrelevanten Gebäuden ist ein Betrag in Höhe von 100.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

Antrag der GRÜNEN-Fraktion über die Erstellung von Starkregengefahrenkarten: 20.000€

Frau Hisserich berichtet, dass der Magistrat die Verwaltung kürzlich in der Magistratssitzung gebeten hat „einfache“ Fließpfadkarten und Starkregengefahrenkarten zu bestellen. Die Bauverwaltung kümmert sich bereits um die Bestellung der Fließpfadkarten, die um 1.000€ kosten werden. Die Starkregen-Gefahrenkarten haben ein größeres Auftragsvolumen und sind förderfähig, aber noch nicht beauftragt. Die Grünen-Fraktion möchte den Betrag unter Sperrvermerk in der Planung lassen, falls die einfache Ausführung der Fließkarten nicht für eine abschließende Bewertung ausreicht.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für Starkregengefahrenkarten ist ein Betrag in Höhe von 20.000€ im Haushalt 2022 unter Sperrvermerk einzustellen.

Antrag der Grünen über Kosten für Spielgeräte in Höingen, da dies aktuell der einzige Ortsteil ohne Spielplatz ist: 10.000€

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für einen neuen Spielplatz in Höingen ist ein Betrag in Höhe von 10.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

Antrag der Grünen, über eine Beschattung der Spielplätze, da Homberg über eine Reihe von Spielplätzen verfügt, die bei intensiver Sonneneinstrahlung faktisch nicht nutzbar sind. Da es dort keinen Baumbestand gibt, soll folgende Summe für diesen Zweck in den Haushalt aufgenommen werden: 10.000€

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für die Beschattung der Kinderspielplätze ist ein Betrag in Höhe von 10.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

Antrag der Grünen über einen Lückenschluss in der Hochstraße. Da der linke Gehweg in der Hochstraße aus Richtung Berliner Straße zur Schule und Kita lückenhaft ist, sollte aus Sicherheitsgründen ein Lückenschluss des Gehwegs geboten werden. Dafür soll ein Haushaltsansatz i. H. v. 15.000€ beantragt werden.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

Für den Lückenschluss des Gehwegs in der Hochstraße ist ein Betrag in Höhe von 15.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

Antrag Grünen-Fraktion über einen Baustopp für die Sanierung der Stadthalle. Der Haushaltsansatz von 273.000€ sollte mit einem Sperrvermerk versehen werden, da es für dieses Vorhaben in dieser Ausführung keine Fördermittel gäbe. Da es im Rahmen der KfW-Förderung und im Rahmen der Förderung „Klimakommune“ erhebliche Gelder geben könnte, soll das Projekt umgeändert werden um von Fördermitteln zu profitieren. Maßnahme sollte aufgeschoben werden.

Frau Wolf fügt hinzu, dass 150.000€ dieser Summe für die Sanierung bereits vom Magistrat beauftragt worden sind. Und die Maßnahmen über KfW oftmals aufgrund der Anforderungen oft teurer sind als ohne die KfW-Förderung. Das Projekt Klimakommune hat noch kein Konzept, daher nicht sinnvoll darauf zu warten.

Die Grünen-Fraktion zieht den Antrag aufgrund der Sachlage zurück. Antrag des Wandervereins Hombergs über die Renovierung der WC-Anlage an der Buchholzbrücke. Frau Wolf schlägt eine Aufnahme in Höhe von 15.000€ in den Haushalt vor. Da die Stadt Homberg Betreiber der Anlage ist, sei der Wanderverein nicht für die Sanierung dieser zuständig.

Beschluss:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beratungsergebnis:

Für die Sanierung der WC-Anlage an der Buchholzbrücke ist ein Betrag in Höhe von 15.000€ im Haushalt 2022 einzustellen.

5. Verschiedenes

Anfrage der SPD, wie viel im Haushaltsplan vorgesehen ist, für den Flächenankauf am Roten Berg. Frau Hisserich beantwortet, dass dies erst im Haushaltsplan 2025 veranschlagt ist mit 875.000 Euro.

Da dies dem Ausschuss vom Zeitpunkt zu spät erscheint, sollen davon 100.000€ auf 2022 vorgezogen werden, um eventuellen Flächenankauf schon dieses Jahr zu ermöglichen. Aktuell liegt noch kein Bebauungsplan vor.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 9) 9 Ja-Stimmen - 0 Gegenstimmen - 0 Stimmenthaltungen

Beschluss:

100.000€ aus dem Haushaltsplan 2025 sollen auf 2022 vorgezogen werden.

Anfrage der Grünen, ob nicht eine parteiübergreifende Arbeitsgruppe oder Kommission zum Thema Haushaltseinsparungen eingerichtet werden sollte. Es gab diesen Ansatz laut SPD-Fraktion bereits vor 2 Jahren, der Ausschussvorsitzende wird nachforschen, wo dieses Thema hängt, damit das Vorhaben in Angriff genommen werden kann.

Der geplante Folgetermin am 09.03.2022 über den Erlass der Haushaltsatzung kann entfallen, da alle Anträge in dieser Sitzung abgeschlossen werden können.

Schluss der Sitzung: 20:55 Uhr

Der Ausschussvorsitzende
Rolf Süßmann

Schriftführerin
Kinga Walter

Kommunalwahlen am 14.03.2021; Nachrücken in den Ortsbeirat Maulbach

Hiermit gebe ich bekannt, dass Herr Christian Endres, wohnhaft Wäldershäuser Straße 26, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach, mir mit schriftlicher Erklärung den Verzicht auf sein Mandat im Ortsbeirat Maulbach erklärt hat. Ich stelle fest, dass Herr Christian Endres damit aus dem Ortsbeirat Maulbach ausgeschieden ist.

Gemäß § 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 08.12.2021 (GVBl. I S. 871) stelle ich fest, dass als nächster noch nicht berufener Bewerber des Wahlvorschlages der Wählergemeinschaft Maulbach Herr Thomas Dick, wohnhaft Obergasse 48, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach, in den Ortsbeirat Maulbach nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann gemäß § 25 KWG jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm), einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Homberg (Ohm), 08.04.2022

Der Gemeindevahlleiter der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Haumann

Beschlussprotokoll zur 14. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10.02.2022

Unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Dr. Claus Gunkel waren anwesend:

1. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

CDU-Fraktion	SPD-Fraktion	Fraktion Bürgerforum
Bruch, Michael	Fina, Michael	Hisserich, Eckhard
Hofmann, Tobias	Heller, Frank	Linker, Karl-Heinrich
Lein, Nicholas	Schäfer-Langohr, Gabriele	Stumpf, Jutta
Reinhardt, Norbert	Stock, Alexander	FREIE WÄHLER
Reiß, Bernd	Stock, Christian	-Fraktion
Widauer, Kai	GRÜNEN-Fraktion	Keller, Marco
Wolf, Benjamin	Helm, Christiane	Krebühl, Michael
	Mornweg, Leonard	
	Müller, Elke	
	Schlemmer, Barbara	
	Süßmann, Rolf	

2. Die Mitglieder des Magistrats:

Erster Stadtrat Rotter, Michael
Stadtrat Müller, Thorsten
Stadtrat Österreich, Willi
Stadtrat Plitzko, Friedrich Felix
Stadträtin Schwarz, Nicole
Stadtrat Swoboda, Lothar
Stadträtin Wolf, Petra

3. Von der Verwaltung / Gäste

Herr Roggenkamp, Planungsbüro ederlog
Frau Bernshausen, ZOV-Verkehr
Herr Zillinger, Planungsbüro Zillinger
Herr Gans und Herr Mergner, Gans Architekten Part mbB

4. Nicht anwesend (entschuldig):

Stadtverordnete Burmeister-Lather, Franziska (SPD)
Stadtverordneter Fischer, Andreas (SPD)
Stadtverordneter Hisserich, Lennart (Bürgerforum)
Stadtverordneter Klein, Armin (CDU)
Bürgermeisterin Blum, Claudia
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:

Ab Tagesordnungspunkt 1 - 23 Anwesende öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Auf seine Nachfrage zur Tagesordnung werden Änderungsanträge gestellt.

Erster Stadtrat Rotter stellt nachfolgenden Dringlichkeitsantrag:

Stadtverordnete Stumpf beantragt für die Fraktion BÜRGERFORUM namentliche Abstimmung für alle.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Dringlichkeit des Antrags „A49 - Schreiben der Bau-Arge A49 vom 04.02.2022 zum Sichtschutz Appenrod und zur Sanierung des Meiserholzwegs“.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 23) 16 Ja-Stimme(n), 7 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag, einen neuen Tagesordnungspunkt aufzunehmen, ist mangels erforderlicher 2/3-Mehrheit abgelehnt.

Ergebnis der namentlichen Abstimmung

Ja-Stimme(n): Michael Bruch, Michael Fina, Dr. Claus Gunkel, Frank Heller, Tobias Hofmann, Marco Keller, Michael Krebühl, Nicholas Lein, Leonard Mornweg, Norbert Reinhardt, Bernd Reiß, Gabriele Schäfer-Langohr, Alexander Stock, Christian Stock, Kai Widauer, Benjamin Wolf
Gegenstimme(n): Christiane Helm, Eckhard Hisserich, Karl Heinrich Linker, Elke Müller, Barbara Schlemmer, Jutta Stumpf, Rolf Süßmann
Stadtverordnete Stumpf stellt nachfolgenden Dringlichkeitsantrag:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Dringlichkeit des Antrags „Anschlussstellen an der A5 und A49 mit der Aufschrift „Homberg (Ohm)“ bzw. „Homberg (Ohm)-Nord“.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 23) 7 Ja-Stimme(n), 14 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag, einen neuen Tagesordnungspunkt aufzunehmen, ist mangels erforderlicher 2/3-Mehrheit abgelehnt.

Stadtverordnete Stumpf stellt nachfolgenden Dringlichkeitsantrag:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Dringlichkeit des Antrags „Umsetzung der Beschlüsse zur A49 vom 17.01.2022“.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 23) 8 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag, einen neuen Tagesordnungspunkt aufzunehmen, ist mangels erforderlicher 2/3-Mehrheit abgelehnt.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel teilt mit, dass die abgelehnten Dringlichkeitsanträge als Tagesordnungspunkte für die Sitzung am 17.03.2022 aufgenommen werden.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel stellt nachfolgenden Änderungsantrag:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Tagesordnungspunkte 5 (alt) und 6 (alt) als Tagesordnungspunkte 3 (neu) und 4 (neu) vorzuziehen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 23) 23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag ist angenommen.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel stellt nachfolgenden Antrag:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Herrn Roggenkamp, Frau Bernshausen und Herrn Zillinger zu Tagesordnungspunkt 5 (alt) Rederecht zu erteilen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 23) 23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag ist angenommen.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel stellt nachfolgenden Antrag:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Herrn Gans und Herrn Mergner zu Tagesordnungspunkt 6 (alt) Rederecht zu erteilen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 23) 23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag ist angenommen.

3. Vorstudie zur Reaktivierung der Ohmtalbahn VL-404/2021 3. Ergänzung

Herr Roggenkamp vom Planungsbüro ederlog stellt eine Vorstudie zur Reaktivierung der Ohmtalbahn vor.

Frau Bernshausen vom Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe stellt die Planungen zur Vogelsbergbahn vor. Herr Zillinger vom Planungsbüro Zillinger stellt den aktuellen Planungsstand zu den Abschnitten zwei und drei des geplanten Radweges vor. Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel stellt nachfolgenden Änderungsantrag:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Angelegenheit zur weiteren Beratung an den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen mit den zu behandelnden Punkten:

1. Vorstellung der Vorstudie zur Reaktivierung der Ohmtalbahn
2. Bauleitplanung „Ohm-Neuhaus“: Abwägung und Satzungsbeschluss
3. Bauleitplanung „Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse“: Vorstellung der Abwägung, Beratung der weiteren Vorgehensweise
4. Antrag der SPD-Fraktion auf Änderung der Planung „Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse“
5. Vorstellung der aktuellen Bezuschussungszusage für den Radweg

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 23) 23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag ist angenommen.

4. Entwicklung Bahnhofsgelände**VL-361/2021****2. Ergänzung**

Herr Gans von der Gans Architekten Part mbB stellt das Projekt „Entwicklung Bahnhofsgelände“ vor.

Stadtverordnete Stumpf stellt nachfolgenden Änderungsantrag:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Angelegenheit zur weiteren Beratung an den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 23) 23 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag ist angenommen.

5. Bericht der Bürgermeisterin aus der Arbeit des Magistrats

Erster Stadtrat Rotter erstattet einen Bericht aus der Arbeit des Magistrats.

Der Bericht bezieht sich auf:

1. Personalangelegenheiten
2. Verpflegungspauschale für die Kindertageseinrichtungen
3. Räumlichkeit Marktstraße 23
4. Anschaffung eines Werkstattwagens für den Bauhof
5. Haushalt 2022
6. Planung und Aufstellung eines Bebauungsplans für einen Kreisverkehr
7. Festlegung der Baulandpreise für Appenrod
8. Bauleitplanung Maulbach „In den Gernwiesen“
9. Berufung von ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten und Aufhebung der Satzung
10. Anschaffung digitaler Sirenensteuergeräte
11. Flüchtlingsunterkunft in der Frankfurter Straße
12. Anschaffung von „Lollipops“ als Corona-Tests für die Kindertageseinrichtungen

Stadtverordnete Stumpf fragt nach, was der Magistrat unternommen habe, um die am 17.01.2022 gefassten Beschlüsse zur Angelegenheit Lärm- und Sichtschutz umzusetzen.

Erster Stadtrat Rotter teilt mit, dass es eine Telefonkonferenz zwischen Herrn Dr. Knauer, Bürgermeisterin Claudia Blum, Herrn Diegel und Herrn Hausmann gegeben habe. Es sei darum gegangen, wie das Bauleitplanverfahren in Appenrod umgestaltet werden könne. Die Bau-Arge sehe keine Veranlassung, den Vertrag zu unterschreiben bzw. möchte sich nicht am Bauleitplanverfahren beteiligen. Erster Stadtrat Rotter teilt mit, er werde mit Herrn Rechtsanwalt Möller nun veranlassen, die Beschlüsse so schnell wie möglich umzusetzen.

Stadtverordnete Stumpf fragt nach, was der Magistrat unternommen habe, um die Beschlüsse vom 08.09.2021 umzusetzen. Dem Bericht aus der Arbeit des Magistrats habe sie nicht eine Maßnahme entnommen, die geeignet ist, um die Beschlüsse umzusetzen. Sie fragt konkret, ob ein Experte für Schallschutz beauftragt worden sei.

Erster Stadtrat Rotter teilt mit, dass er die Frage nicht beantworten könne.

Stadtverordneter Mornweg fragt zur Erschließung des Neubaugebietes in Dannenrod nach, ob die Bauausführung zeitgleich mit dem Bau der Straße vom Gewerbegebiet nach Dannenrod durch die Bau-Arge vorgenommen werden könne. Dadurch ließen sich Kosten für die Stadt sparen. Erster Stadtrat Rotter teilt mit, dass im Haushalt Mittel eingestellt seien. Die Kreisstraße von Dannenrod ins Gewerbegebiet werde zur Landesstraße umgewidmet. Dies sei eine Baumaßnahme der Bau-Arge, der Deges in Verbindung mit Hessen Mobil. Die Umsetzung solle im Jahr 2022 geschehen. Hessen Mobil sei zunächst am Zuge. Die Stadt könne dann im Jahr 2023 die Bauleitplanung vornehmen. Der Zeitplan sei den Kaufinteressenten bekannt.

6. Anfrage Bernd Reiß - zu VL 120/2021 Antrag Fraktion Bürgerforum vom 14.04.2021 zur Prüfung von Einwendungen gegen das Vorhaben der juwi AG - Windpark Amöneburg III, Gemarkung Deckenbach**AF-1/2022**

Erster Stadtrat Rotter teilt mit, dass der Magistrat die Anfrage schriftlich beantwortet habe. Die Antwort werde noch in das SD.Net eingestellt.

Erster Stadtrat Rotter trägt die Antwort mündlich vor.

Stadtverordneter Reiß fragt nach, ob die Arbeit bei der Stadt vorgenommen werde oder ob ein Planungsbüro eingeschaltet werde.

Erster Stadtrat Rotter teilt mit, dass ein Planungsbüro benötigt werde.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Antwort zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Die Anfrage ist erledigt.

Sitzungsende: 22:55 Uhr

Der Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Claus Gunkel

Der Schriftführer

Markus Dluzensk

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger
Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustrampe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Brunnenstraße 17
zuständig für Homberg (Ohm)

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:

96 07 0

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Volker Lein
Homberg-Bleidenrod, Kirchstr. 17,
zuständig für die Stadtteile:

0172-4508673

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17
zuständig für die Stadtteile:

51 46

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

15.00 bis 17.30 Uhr

Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Behindertenbeauftragte der Stadt Homberg (Ohm)

Carmen Rotter und Jan Linne (stv.)

Kontakt:

E-Mail: behindertenbeauftragte@homberg.de

Tel.: 06633 64078 (Carmen Rotter)

Seniorenbeauftragte der Stadt Homberg (Ohm)

Ute Dietz, Ursula Haböck, Kordula Kirchert, Christel Kisser, Barbara Österreich, Christiane Ostertag, Elke Stein und Ingrid Swoboda

Kontakt:

E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“.

Die aktuellen Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ erfahren Sie beim zuständigen

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis:

www.zav-online.de/grünabfall

Servicetelefon: 06641 9671-0

E-Mail: info(@)zav-online.de

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Homberg)

(In den Schulferien und an Brückentagen geschlossen)

Dienstag	14:30 Uhr	bis	18:30 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr	bis	11:30 Uhr
Freitag	14:30 Uhr	bis	17:30 Uhr

Die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek ist wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Aufgrund der Hygienevorschriften ist der Einlass auf 8 Personen begrenzt, von den Besuchern wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (FFP2- oder OP-Maske) und die Abstandswahrung voneinander erwartet.

Falls Sie eine kontaktfreie Ausleihe bevorzugen, stellen wir gerne weiterhin Ihre Medien zusammen, die Sie im Onlinekatalog (bibio-homberg.web-opac.de) reservieren und am Fenster abholen können.

Unser Medienangebot haben wir um Tonies und Tonieboxen erweitert! Dienstags sind wir bis 18.30 Uhr für Sie da!

Nutzen Sie das Angebot der Bibliothek, das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0

Fax. 06400 959949-9



Bürgerinfo

Zulassungsstelle Homberg (Ohm) geschlossen

Vom

Dienstag, dem 19.04.2022

bis

Freitag, den 22.04.2022

ist die Zulassungsstelle in Homberg (Ohm) geschlossen.

Letzte Annahme von Zulassungsunterlagen ist am Montag, den 11.04.2022

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Gelbe Tonne: Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Biomülltonnen: Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9780-10;

Papiertonnen: Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Sperrmüllabfuhr: Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Sonntag, 24.04.2022

FRÜHLINGSSPAZIERGANG VOM RONDIECHEN AUS

Vom Rondienchen durch das schöne Ohmtal nach Haarhausen und zurück zum Rondienchen gehen wir durch einen abwechslungsreichen Frühlingwald.

Zeit: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

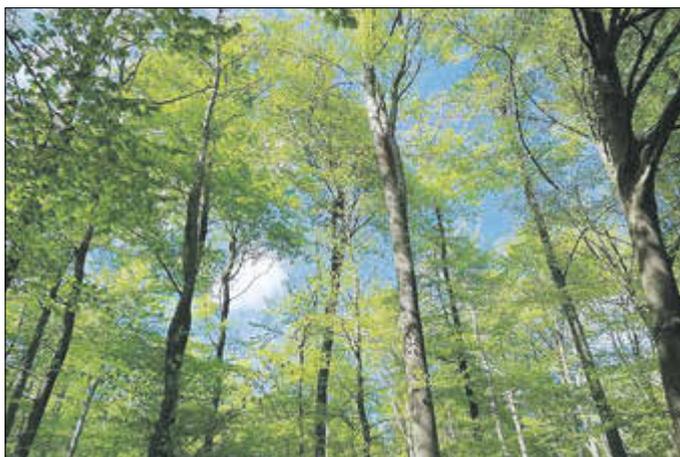
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

Treffpunkt: Aussichtspunkt Rondienchen, L3126, zwischen Gontershausen und Deckenbach

Gästeführer: Bernd Reiß.

Kosten: 3 EUR/Erw., 8 EUR/Fam.

Anmeldung: Tourist-Info Stadt Homberg (Ohm) in „Der Buchhandlung“, Frankfurter Str. 49, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 184-43, tourist-info@homberg.de



Frühlingwald, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach,

Tel: 06641 977-2095

Naomi Hedrich,

Tel: 06641 977-2096

Claudia Vaupel,

Tel: 06641 977-2097

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

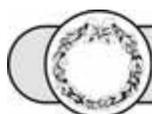
Einladung zum Dorfflohmarkt in Deckenbach

Die Dorfgemeinschaft Deckenbach mit Unterstützung unserer örtlichen Vereine und des Ortsbeirates veranstaltet am Sonntag den, 15. Mai 2022 ab 10 Uhr bis ca. 17 Uhr den ersten Dorfflohmarkt in Deckenbach.

Auf vielen privaten Hofflächen, in Garagen etc. bieten viele Deckebäcker oder auch ihre Gäste, ihre Schätze oder Trödel vom Dachboden oder aus dem Keller usw. zum Verkaufen an, lassen Sie sich überraschen.

Da zum heutigen Tag schon über 30 Anbieter ihre Teilnahme an dem Dorfflohmarkt zugesagt haben, erwartet Sie ein umfangreiches und interessantes Angebot, da sind wir uns sicher. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, unsere Vereine bieten nicht nur an verschiedenen Stationen in Deckenbach Würstchen etc. und Getränke aller Art, sowie Kaffee und frisch gebackene Waffeln an, sondern sie haben auch ein kleines abwechslungsreiches Programm zusammengestellt auch speziell für Kinder. So kann man z.B. bei der Feuerwehr in der Höinger Str. mal reinschauen. Hier bekommt man erklärt wie haushaltsübliche Feuerlöscher funktionieren. Für Kinder gibt es einen Kübelspritzen-Wettbewerb und man kann sich im Schlauchkegeln üben. Bei unserem Sportverein der TSG in der Gontershäuser Str. 12. kann man Torwandschießen üben oder Sie können Kunststoffpfeile auf eine elektronische Dartscheibe werfen. Außerdem gibt es auch eine kleine Ausstellung der Oldtimer Freunde Deckenbach von Oldtimer Traktoren und Fahrzeugen und auch alten Gerätschaften auf dem Festplatz in der Höinger Str. zu bestaunen. Sie sehen, der Besuch unseres Dorfflohmarktes am Sonntag, den 15.5.22 von 10 Uhr bis ca. 17 Uhr wird bestimmt ein tolles Erlebnis für die ganze Familie.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Tel. 06633/5372 oder per Mail an berndreiss1954@gmail.com



Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

Zum 80. Geburtstag

am 18.04.2022

Herrn Karl Perrevoort

Homberg (Ohm)

Homberg (Ohm), 13.04.2022

Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile -

Es muss nicht immer neu sein!

Buntes Angebot und jede Menge Spaß am Kinderflohmart in Homberg (Ohm)

Großer Andrang herrschte auch diesmal auf dem 3. Kinderflohmart in Homberg (Ohm). Kurz vor der offiziellen Öffnung reichte die Schlange schon weit über den Stadthallenplatz hinaus. So hatten es sich die Veranstalter, eine Elterninitiative zusammen mit dem Familienzentrum Homberg (Ohm), gewünscht.

Eine der ersten Besucherinnen war die Gewinnerin einer Aktion auf Facebook, Jaqueline Wormsbächer. Sie hat neben Tanja Wurm einen 10 Euro Shopping Gutschein zur Einlösung am Flohmarkt gewonnen.

Neben ihr fanden noch mehrere hundert Besucher den Weg zum Shoppen auf den vorsortierten Flohmarkt, der eine große Auswahl an Kleidung, Schuhen, Jacken, Spielwaren, Büchern, Laufrädern, Kindersitzen und vielem mehr, bot.

Die Organisatoren hatten sich zusätzlich eine außergewöhnliche Aktion einfallen lassen. Um die Zeit für die Kinder zu verkürzen, wurde neben einer Hüpfburg auch eine Osterralley veranstaltet. Die Kinder mussten ausgestattet mit einem Laufzettel sechs versteckten farbige Ostereierbilder in der Stadthalle finden, auf deren Rückseite ein Bild / Symbol gemalt

und zu übertragen war. Neben einer Tüte Popcorn wurden 3 Sachpreise, gespendet von der örtlichen Buchhandlung, verlost.

Viele Eltern verließen mit reichlich gefüllten Taschen und zufriedenen Gesichtern die Stadthalle. Freuen können sich auch der Förderverein der Grundschule Homberg (Ohm), dem neben der Elterninitiative für Leukämie- und tumorkranke Kinder Marburg e.V., der erzielte Erlös des Flohmarktes gespendet wird.

Die örtlichen Gewerbevereine und viele fleißige ehrenamtliche Helfer haben dazu beigetragen, dass auch dieser Flohmarkt ein Erfolg wurde. So hat sich das Design Center Pfeil in Homberg um die Plakate gekümmert, die Hüpfburg wurde vom EDEKA Horst in Grünberg kostenfrei zur Verfügung gestellt und hat viele Kinderaugen zum Leuchten gebracht. Die Würstchen waren eine Spende der Metzgerei Haupt & Danzeisen und der Grill und die Pavillions von Jantosca Catering.

Der nächster vorsortierter Kinderflohmart findet am 06.11.2022 statt. Nähere Infos und Anmeldebeginn zum nächsten Event, kann man zeitig erhalten, wenn man der Facebookgruppe „vorsortierter Kinderflohmart Homberg Ohm“ beitrifft. Infos zu Aktionen des Familienzentrums unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de, insta # fz_homberg



Helferteam



Gewinnerin Jaqueline Wormsbächer

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Onlinekurse für Schwangere und Mütter



Ab 27.04.2022 20.15 - 21.00 Uhr

Mama Auszeit – Yoga für Mamas nach der Rückbildung

Rückbildung sollte abgeschlossen sein.

27.04.2022 19.00 - 20.00 Uhr

Schwangerschaftsyoga

Für Yoga-Anfänger und erfahrene Yoginis.

Kursleiterin: Hannah Schlosser

6 Termine, Kursgebühr je Kurs 36,00 Euro

Anmeldung und Information unter

E-Mail: fz@homberg.de oder 06633 - 184 42

Ukraine Hilfe Homberg (Ohm)

#Netzwerken

Sie wollen helfen?

Wir vermitteln zwischen Flüchtlingen und HelferInnen!

Das können Sie tun:

- Sie wollen als Privatperson Wohnraum für ukrainische Flüchtlinge zur Verfügung stellen?
Dann wenden Sie sich per E-Mail an fz@homberg.de.
- Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren und den Menschen aus der Ukraine bei alltäglichen Aufgaben helfen (z. B. Dolmetschen, Betreuen und Begleiten, Behördengänge übernehmen) ?

Dann wenden Sie sich per E-Mail an fz@homberg.de oder telefonisch an 06633 - 18442.

Unsere Kleiderkammer stellt gerne eine Erstausrüstung für Geflüchtete zusammen und die Räumlichkeiten des Obergeschosses im Familienzentrum stehen als kommunikativer Treffpunkt zur Verfügung.

Familienzentrum Homberg Ohm

Frankfurter Straße 1

Tel. 06633 18442

fz@homberg.de

Rückenfit - Onlinekurs

Ein gutes Zusammenspiel der Muskulatur ist die Voraussetzung für eine gute Haltung. In diesem Kurs werden Übungen aus der Wirbelsäulengymnastik mit verschiedenen Übungen aus den Bereichen BBP und Pilates kombiniert.

Die Mobilisation der Wirbelsäule sowie die Kräftigung und Dehnung der gesamten Rumpfmuskulatur stehen dabei im Vordergrund.



Beginn: 27.04.2022

Zehn Termine jeweils mittwochs, von 18.00 – 19.00 Uhr

(ohne 25.05. und 29.06.2022).

Kosten: 25,00 EUR

Kursleiterin: Edith Thiel

Benötigt werden ein Laptop, Tablet oder Handy und die Zoom App.

Anmeldungen per Mail an: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Feste Angebote im Familienzentrum

Montag:	Stuhlgymnastik Offener Tanztreff (DGH Maulbach)	09:30 - 10:30 Uhr 19:30 - 20:45 Uhr
Dienstag:	Sozialberatung Offener Krabbeltreff Strickcafé Seniorentanzgruppe Boys only - Jungentreff	09.30 - 11.00 Uhr 10:15 - 11:15 Uhr 14:30 - 16:30 Uhr 14.00 Uhr 15:30 - 17:00 Uhr
Mittwoch:	Begegnungscafé für Frauen Nähkreis (2-wöchig)	09:30 - 11:30 Uhr 17.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag:	Wohnberatung Spielemittwoch Storytime Spiel- und Spaß	09.30 - 11.00 Uhr 14:30 - 16:30 Uhr 15:00 - 15:45 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr
Freitag:	Just Girls - Mädchentreff MoMent-Gruppe Café „Vergissmeinnicht“	16:00 - 17:30 Uhr 10:30 - 11:30 Uhr 10:30 - 11:30 Uhr

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
 Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
 Tel.: 06633 -184 42
 E-Mail: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de
Facebook: Familienzentrum Homberg -Ohm
Instagram # fz_homberg

„Team Mama“
Bewegungsglück für Mutter und Kind



Outdoorfitness mit Baby

- Füllt die Vitamin-D-Speicher auf
- Stärkt die Abwehrkräfte und das Immunsystem
- Ermöglicht eine kleine Auszeit vom Mama-Alltag

26. April kostenlose Schnupperstunde
 Ab 02. Mai jeweils dienstags
 9.00 - 10.00 Uhr

Kursleiterin: Katrin Klaas, Tel. 0178 2859552
 6 Kurseinheiten 50,00 Euro

Anmeldung per Mail an: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Prävention ganz entspannt von zuhause – Onlinekurs Vinyasa Yoga

Vinyasa Yoga ist ein dynamischer und kraftvoller Yogastil, in dem sich Bewegung und Atmung zu einem fließenden Erlebnis verbinden.

Die verschiedenen Asanas (Yogaübungen) werden in einem harmonischen Fluss mit dem Ein- und Ausatmen praktiziert. Am Ende der Stunde erfolgt eine erholsame Tiefenentspannung.



Beginn: **27. April 2022**
 Zehn Termine jeweils **mittwochs, 19.15 - 20.30 Uhr**
 (ohne 25.05. und 29.06.2022).
 Kosten: 30,00 EUR
 Kursleiterin: Edith Thiel

Benötigt werden ein Laptop, Tablet oder Handy und die Zoom App.
 Anmeldungen per Mail an: fz@homberg.de

Fällt in den Osterferien leider aus!

„Storytime“ und „Spiel und Spaß“
immer donnerstags im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Ihr hört gerne Geschichten und tanzt zu verschiedenen Kinderliedern? Dann seid ihr bei der „Storytime“ genau richtig. Zusammen lesen wir verschiedene Geschichten aller Art und bewegen uns zur Musik. Natürlich könnt auch ihr gerne Bücher mitbringen, die ihr vorgelesen bekommen wollt. Immer donnerstags von **15.00 bis 15.45 Uhr**, für Kinder von **3 bis 6 Jahren**.

„Spiel und Spaß“ für alle Kinder von **5 bis 10 Jahren**. Gemeinsam spielen wir Spiele, veranstalten Tischkickerturniere und

Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen von 13 – 99 Jahren



Wo? Familienzentrum Homberg (Ohm)
Wann? 07.05.2022 und 14.05.2022 von 10.00 – 12.00 Uhr
Kursleitung: Uwe Schöning – Kosho-kun Kampfkunstenzentrum – Miyagi Dojo Germany
Kosten: 20,00 EUR

Kursinhalte:
 Grundlegende Selbstverteidigungstechniken, selbstbewusstes und präventives Verhalten in Gefahrensituationen, Notwehr und Nothilfe, Kontrolle von Angstzuständen. In diesen Wochenendseminaren, kann man grundlegende Techniken und Verhaltensweisen in Gefahren – und Selbstverteidigungssituationen erlernen. Diese sollen in einer Not - oder Gefahrensituation vor Schaden an Körper und Geist schützen.



Die Kleiderkammer

**im Familienzentrum Homberg (Ohm)
ist wieder geöffnet!**

Öffnungszeiten:

Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

**Nachhaltig leben und Geld sparen mit
Second Hand!**

Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung,
Bett-, Tischwäsche, Haushaltswaren,
Schuhe, Taschen und vieles mehr.

Eine Mund-Nasen-Bedeckung (medizinische
Maske) ist im gesamten Gebäude zu tragen.

Saubere und funktionsfähige Spenden
werden gerne angenommen (keine
Hauhaufösungen).

**Abgabe bitte nach Absprache
unter Tel.: 06633-184 42 oder
per Mail an: fz@homberg.de.**



Offener Krabbeltreff mit kunterbunter Entdeckerzeit für Kinder von 3 Monaten bis 3 Jahren

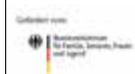
- Kontakte knüpfen
- sich austauschen
- die Körperwahrnehmung der Kinder und die motorische Entwicklung fördern.

Dienstags von 10.15 - 11.15 Uhr.

Leitung: Katrin Klaas

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es gilt die 3 G-Regel. Ein Corona-Test zuhause wäre
wünschenswert und bringt Sicherheit für alle.



Insta # fz_homberg



Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8,

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere

06429/829105

Kleintiere

06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer:

01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 13.04.2022

Markt-Apotheke,

Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 6966

Donnerstag, 14.04.2022

Alte Apotheke,

Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)

Tel. (06633) 257

Abronsius-Apotheke,

Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim,

Tel. (06422) 4450

Freitag, 15.04.2022

Stadt Apotheke,

Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,

Tel. (06635) 223

Samstag, 16.04.2022

Teich Apotheke,

Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 921059

Sonntag, 17.04.2022

Bahnhof Apotheke,

Bahnhofstraße 12 ½, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 1050

Ohm Apotheke,

Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda,

Tel. (06634) 917590

Montag, 18.04.2022

Felsen Apotheke,

Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm),

Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke,

Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,

Tel. (06692) 919130

Dienstag, 19.04.2022

Die Thor Apotheke,

Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 921892

Mittwoch, 20.04.2022

Storchen Apotheke,

Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 8992760



VHS - Nachrichten

Die Kinderleicht - Lernformel gegen Schulschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeit

Kurs-Nr.: 221-1504

Beginn: Mi. 27.04.2022, 19:30 - 21:00 Uhr

Dauer: 1 Treffen

Kursort: Homberg (Ohm), Familienzentrum, Saal

Anmeldeschluß: 21.04.2022

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Info's zum Kursbeginn

!! Bitte kommen Sie mit Mund-Nasenbedeckung zu den Kursen !!
!! Desinfektionsmittel sind in den Kursen vorhanden !!

KURSWÜNSCHE

Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde/Stadt?

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle:
Volkshochschule des Vogelsbergkreises
Im Klaggarten 6
36304 Alsfeld
Tel.: 06631 7927700 oder unter www.vhs-vogelsberg.de

Metalza – Fitness zum Abrocken

Kurs-Nr.: 221-3242
Beginn: Di. 26.04.2022, 19:00 - 20:00 Uhr
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Aula
Dauer: 10 Treffen

Bitte feste Turn-, Fitnessschuhe, ein Handtuch und ein Getränk mitbringen. Let's rock.



Einladung

Die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm) findet statt am:
Freitag, dem 29. April 2022, um 20:00 Uhr in der Stadthalle Homberg (Ohm)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Totenehrung
 3. Jahresbericht des Stadtbrandinspektors
 4. Jahresbericht des Stadtjugendfeuerwehrwartes
 5. Jahresbericht der Kinderfeuerwehr
 6. Jahresbericht der Musikabteilung
 7. Jahresbericht der Ehren- und Altersabteilung
 8. Ansprache der Bürgermeisterin
(hierbei Ernennungen / Entlassungen / Anerkennungsprämie)
 9. Gäste haben das Wort
(hierbei Ehrungen)
 10. Anfragen und Mitteilungen
- Hierzu sind die Mitglieder der Einsatz-, Musik-, Ehren- und Altersabteilung, sowie Gäste herzlich willkommen.
gez. *Thomas Stein* gez. *Michael Rotter*
Stadtbrandinspektor *Erster Stadtrat*

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Osterfeiertage ist für die **Ausgabe 16** eine Vorverlegung notwendig.
Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, dem 14.04.2022, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion



Gut aus den Startlöchern gekommen

Die am 12. Oktober vergangenen Jahres vom Regierungspräsidium Gießen als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts anerkannte Bürgerstiftung Homberg (Ohm) ist gut aus den Startlöchern gekommen. Neben den ganz profanen Dingen wie die Büroorganisation und -einrichtung sind in der ersten Dezemberwoche sämtliche Haushalte in der Kernstadt und den 13 Stadtteilen über diese neue gemeinnützige Einrichtung „von Bürgern für Bürger“ mittels Flyer informiert worden. Schließlich soll die Bürgerstiftung bekannt werden und ihren Stellenwert als eine Bürgerinitiative der etwas anderen Art im Bewusstsein der Homberger Bevölkerung erhalten. Als unabhängige Initiative Homberger Bürgerinnen und Bürger will sie in ganz unterschiedlicher Art und Weise helfen, unterstützen und fördern, damit die Ohmstadt nach den Auseinandersetzungen um die A 49 und in den städtischen Gremien wieder mehr zusammenrückt und als lebens- und liebenswerter Ort empfunden wird, in dem man gerne zu Hause ist.

Jetzt soll es mit der Erfüllung des Stiftungszwecks losgehen. Dazu haben Kuratorium und Vorstand 46 vorliegende Ideen bewertet. Eine Vielzahl davon ist förderwürdig. Da sich die Förderaktivitäten aber an der Realisierbarkeit und Finanzierbarkeit orientieren müssen, ist der **Start mit folgenden 9 Förderfeldern** geplant:

- Die Schulhof-Neugestaltung der Homberger Grundschule unterstützen.
- Kulturveranstaltungen fördern.
- Veranstaltungen zugunsten des Homberger Schlosses unterstützen.
- Beteiligung an den Kosten der Ferienspiele der Stadt Homberg (Ohm).
- Eingetragene gemeinnützige Vereine, deren Wirken sich mit den Stiftungszwecken der Bürgerstiftung decken, zu deren runden Jubiläen (25-, 30-, 40-, 50-, 60-, 70-, 75-, 80-, 90- und 100-jähriges Bestehen etc.) mit einer Geldspende gratulieren.
- Einen Ehrenamtspreis für Jugendliche ins Leben rufen und mit einem Preisgeld ausstatten.
- Mit dem sogenannten Homberger Frühjahrsputz, der am 25. März 2023 erstmals flächendeckend in der Großgemeinde stattfinden soll, unter Einbeziehung der Ortsbeiräte einen Beitrag zur sauberen Umwelt leisten und die aktive Teilnahme an dieser jährlichen Aktion finanziell mit einem Anerkennungsbeitrag von mindestens 300 € belohnen.
- Aufstellung weiterer Ruhebänke in der Großgemeinde mit Kennzeichnung „Bürgerstiftung Homberg (Ohm)“, die auch die Kosten trägt.
- Neues niederschwelliges Angebot der Ohmteilschule Homberg (OTS) bezuschussen.

Diese Liste sowie das komplette Förderkonzept, in das auch ein Antrag als Download integriert ist, finden Interessierte auf der Webseite www.buergerstiftung-homberg.de.

Wie die Faust aufs Auge passt zur Einschätzung, dass man gut und schnell gestartet ist, die allererste Förderung der Homberger Bürgerstiftung. Sie geht für die Schulhofsanierung an den Förderverein der Grundschule Homberg. Vorsitzende Julia Braun-Seibert war sehr erfreut über die ansehnliche Spende, die von Kuratorin Carolin Repp-Seibert und den Vorstandsmitgliedern Matthias Seibert und Dieter Bock überreicht wurde. Carolin Repp-Seibert war in gleich dreifacher Funktion dabei: Als Mitglied des Kuratoriums, als eine der Ideengeber und als Lehrerin der Grundschule.

Julia Braun-Seibert dankte den Vertretern der Bürgerstiftung mit herzlichen Worten. Selbstverständlich werde das von der Zuwendung angeschaffte Spielgerät mit dem Namen der Spenderin versehen.

Die anwesenden Gremienmitglieder der Bürgerstiftung zeigten sich von der Maßnahme zur Schulhof-Neugestaltung auch deshalb überzeugt, weil das Gelände nach Unterrichtsende und in den Ferien auch für junge Homberger Familien mit Kindern frei zugänglich sein soll. Damit werden gleich zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen.



Auf dem Bild v.l.n.r.: Dieter Bock, Carolin Repp-Seibert, Julia Braun-Seibert, Matthias Seibert

Homberg (Ohm), 6. April 2022

Verfasser:
Dieter Bock
Vorstandsvorsitzender

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,
Weitere Informationen unter

Tel.: 01577/5454057

www.wuestenfuechse.de



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés über Ostern

Sonntag und Montag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr



TV 1862 Homberg e.V.

Neuer Kurse AROHA und KAHA und BBP

Dein Sportverein in Homberg

Informiert euch über unsere Angebote auf der Homepage. Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.

Geschäftsstelle TV-Büro:

An der Stadtkirche 17, 35315 Homberg

Tel.: 06633 39 59 779

Internet: www.tvhomberg.de

@mail: info@tvhomberg.de

Öffnungszeiten: 1. Montag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr

AROHA und KAHA Start Montag, 25. April

Die Kurse mit jeweils 10 Einheiten finden im Mehrgenerationenhaus in Ober Ofleiden, Welckerstr. 1 statt.

Die Anmeldung erfolgt unter anmeldung_kurs@tvhomberg.de oder bei der Kursleiterin Astrid Jänsch unter der Handy Nr.: 017678927357

Kursgebühr 40 €, für Mitglieder des TV 10 €.

KAHA 18:30 Uhr - 19:30 Uhr

Energie aufladen, Stärke fühlen, innere Ruhe finden!

Mit langsamen und fließenden Bewegungen und harmonisch darauf abgestimmter Musik bietet dieses Programm die Möglichkeit, etwas für den Körper zu tun und innerlich zur Ruhe zu kommen.

AROHA 19:30 Uhr - 20:30 Uhr

Ein effektiver und unkomplizierter Sport, der inspiriert ist vom neuseeländischen HAKA mit seinen ausdrucksstarken und spannungsvollen Bewegungen. Kombiniert werden die Übungen mit kraftvollen Elementen aus dem Kung Fu und weichen Elementen aus dem Tai Chi.

Das Ganze ist unterlegt mit einer eigens dafür komponierten Musik im Dreivierteltakt. Der ständige Wechsel von spannungsvollen und entspannenden Elementen setzt neue Energie frei. Stress wird abgebaut, Körpergefühl, Balance und Muskelflexibilität werden gefördert und verbessert. AROHA ist auch für Anfänger geeignet.

Bauch-Beine-Po; Start am 26. April

Dienstags von 19 - 20 Uhr ist der neue **Bauch-Beine-Po-Kurs** unter der Leitung von Monika Fleischhauer und Lena Dörr in der kl. Schulsporthalle. Vorrangig wird die Bauch-, Bein- und Gesäßmuskulatur beansprucht. Der Kurs ist auch für Fitnessneulinge geeignet. Die Übungen können in individueller Intensität durchgeführt werden. Der Bauch - Beine - Po Kurs dient der Definition der Muskelgruppen und der Stärkung der Körperkoordination. Männer und Frauen sind gleichermaßen in dem Kurs willkommen.

Bringt bitte Sportschuhe, Wasser und ein Handtuch mit.

Kursgebühr für 10 Einheiten: 40 €, für Mitglieder des TV 10 €.

Voranmeldung ist zwingend erforderlich unter anmeldung_kurs@tvhomberg.de

Weitere Infos bei Lena Dörr, 01735438556 oder Monika Fleischhauer, 01746512287

Ferienspiele am Dannenröder Forst zum 3. Mal Die Walderlebnisgruppe KNALLERBSEN stellt sich vor

Bereits zum 3. Mal bietet die „Walderlebnisgruppe KNALLERBSEN“ Ferienspiele im Wald an.

Die Generationen übergreifend arbeitende Gruppe entstand unmittelbar nach der Räumung des besetzten Waldstücks an der A-49-Trasse in Dannenrod. Das war im Dezember 2020. Zunächst organisierte die Walderlebnisgruppe im April 2021 das Kinderprogramm des Danni Klimacamps für die Verkehrswende. Vom Erfolg inspiriert folgten Ferienspiele in den Sommer- und in den Herbstferien. Basis und Ziel der ehrenamtlichen Tätigkeit ist es, den Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten zu eröffnen, Natur vielfältig zu erleben und sich mit ihren Ressourcen zu verbinden. Der Dannenröder Wald entpuppte sich schnell als passender Ort, um persönliche Erfahrungen zu machen und gemeinsam zu lernen; auch um Vertrauen und Mut in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln. Die Basis des KNALLERBSEN-Selbstverständnisses ist der Wunsch nach intakter Natur und einem solidarischen Miteinander aller Lebewesen: „Lieben, Leben, Achten und Schützen“.

Und nun, nach der Winterpause, darf es in diesem Sinne weitergehen. Die KNALLERBSEN laden, als eine der Projektgruppen des Gäst_innenhauses e.V. in Dannenrod, zu den nächsten offenen Ferienspielen ein. Nachdem ein Waldsofa und eine Kugelbahn bereits gebaut ist, die Baumschaukel aufgehängt und Himbeeren gesetzt sind, sind junge Menschen eingeladen, den Wald aufs Neue zu erleben und sich einzubringen, denn alle Mitwirkenden entscheiden letztlich das Programm. Zur Vorbereitung gehört nur dem Wetter angepasste Kleidung, etwas zu essen und trinken und gute Laune.

Die Ferienspiele finden direkt nach Ostern statt, vom 19. bis 21. April 2022, zwischen 13 und 17 Uhr. Treffpunkt ist immer im Hof des Gäst_innenhauses, Buchhainer Straße 8, 35315 Homberg/Dannenrod.

Kontaktdaten: knallerbsen@riseup.net



Gesangverein Harmonie Nieder-Ofleiden

Jahreshauptversammlung 2022

Der Vorstand des GV Harmonie Nieder-Ofleiden, lädt hiermit alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein. Coronabedingt schließt die Jahreshauptversammlung die Jahre 2022 und 2021 ein.

Die Versammlung findet am Samstag, den 14. Mai 2022 im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung

3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Rechners
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bericht der Chorleiterin
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Gesangverein Deckenbach

Die lange Winterpause ist vorbei.

Am Freitag den, 22. April, treffen wir uns 20.00 Uhr im DGH Deckenbach zur ersten Übungsstunde im Jahr 2022. Wir hoffen, dass wir wieder zusammen singen und die lange Auszeit hinter uns lassen können.

Sportverein Ober- Ofleiden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Sportverein 1959 Ober-Ofleiden e.V. lädt alle Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung für die Jahre 2020 und 2021 am

Freitag, 22. April 2022, 19.30 Uhr, MGH Ober-Ofleiden

ein.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht des Vorstandes
- Abteilungsberichte
- Kassenbericht mit anschl. Aussprache
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- Wahlen
- Ehrungen
- Projekte 2022
- Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung können beim 2. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und wünschen bis dahin eine gute Zeit.

Der Vorstand

Stephan Reinhardt, Kiefernweg 17
um 11 Uhr

Pauline Claar, Körnerstr. 17

Matteo Coiro, An der Altenstadt 13

Leni Joelle Dörr, Schillerstr. 9

Ella Fischer, Zum Hohen Berg 7

Sophie Herget, Schlesienstr. 15

Til Horn, Frankfurter Str. 93

Marlon Strupf, Am Stadtgraben 7

Melina Wolf, Berliner Str. 2

Corona-Regeln:

Wir freuen uns über die Lockerungen bei den Corona-Regeln. Dennoch möchten wir vorsichtig sein und unsere Gottesdienste so feiern, dass alle sich sicher fühlen können. Wir bitten darum, weiter eine Maske zu tragen und auch die 3 G-Regel zu beachten.

DANKE, dass Sie uns helfen, sicher Gottesdienst zu feiern!

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homburg.de>

Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Anmeldung für den **monatlichen Newsletter** bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: (An der Stadtkirche 7)

Montag, Dienstag, Donnerstag 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag 15 - 17 Uhr (Gründonnerstag nur bis 12 Uhr!)

Tel.: 06633 314; eMail: viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

Evang. Pfarramt Deckenbach

Gründonnerstag, 14.4.

18.00 Uhr Tischabendmahl in Büßfeld (TT-Halle)

(An diesem Abend findet kein Friedensgebet in der Stadtkirche statt!)

Karfreitag, 15. April

10.00 Uhr Gottesdienst in Homburg

10.00 Uhr Gottesdienst in Deckenbach

15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in Schadenbach

15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in Büßfeld

Ostersonntag, 17. April

05.30 Uhr Osterfrühgottesdienst in der Stadtkirche; anschl. Osterfrühstück

(pandemie-bedingt mit „Fingerfood“ – jeder bringt was mit, was man gut aus der Hand essen kann. Für Kaffee, Tee und Kakao wird gesorgt.)

10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Taufe in Deckenbach

Ostermontag, 18. April

10.00 Uhr Ostergottesdienst in Büßfeld

10.00 Uhr Ostergottesdienst in Schadenbach

Corona-Regeln:

Wir freuen uns über die Lockerungen bei den Corona-Regeln. Dennoch möchten wir vorsichtig sein und unsere Gottesdienste so feiern, dass alle sich sicher fühlen können.

Bitte behalten Sie weiterhin eine Maske auf während des Gottesdienstes.

Wir feiern unsere Gottesdienste mit der

3 G-Regel. Wir werden dies jedoch nicht kontrollieren und appellieren herzlich an alle Gottesdienstbesucher, sich daran zu halten, um andere nicht zu gefährden.

Die Abstandsregeln entfallen. Es werden keine Kontaktdaten mehr erhoben.

DANKE, dass Sie uns helfen, sicher Gottesdienst zu feiern!

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homburg.de>

Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Anmeldung für den **monatlichen Newsletter** bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

(An der Stadtkirche 7)

Montag, Dienstag, Donnerstag 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag 15 - 17 Uhr (Gründonnerstag nur bis 12 Uhr!)

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Gottesdienste:

Donnerstag, 14. April -Gründonnerstag-

19.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

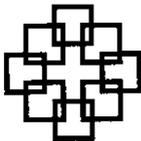
Freitag, 15. April -Karfreitag-

09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden mit dem Frauenchor

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden mit dem Frauenchor

15.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homburg/Ohm

Gründonnerstag, 14.4.

18.00 Uhr Tischabendmahl in Büßfeld (TT-Halle)
(An diesem Abend ist kein Friedensgebet in der Stadtkirche)

Karfreitag, 15. April

10.00 Uhr Gottesdienst in Homburg

10.00 Uhr Gottesdienst in Deckenbach

15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in Schadenbach

15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in Büßfeld

Ostersonntag, 17. April

05.30 Uhr Osterfrühgottesdienst in der Stadtkirche; anschl. **Osterfrühstück**

(pandemie-bedingt mit „Fingerfood“ - jeder bringt was mit, was man gut aus der Hand essen kann. Für Kaffee, Tee und Kakao wird gesorgt.)

10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Taufe in Deckenbach

Ostermontag, 18. April

10.00 Uhr Ostergottesdienst in Büßfeld

10.00 Uhr Ostergottesdienst in Schadenbach

Am 24. April stellt sich der **Bewerber auf Pfarrstelle 1, Pfr. Markus Witznick**, in einem Gottesdienst abends um 18 Uhr in der Stadtkirche vor, im Anschluss laden wir herzlich ein zur Gemeindeversammlung.

Konfirmation

Am Sonntag Quasimodogeniti, 24. April, werden in Homburg konfirmiert: um 9 Uhr

Phil Lennard Becker, An der Stadtkirche 23

Lorenz Beyer, Grot 4

Justin Dinger, Marburger Str. 29 a

Taylor Dörr, Friedrichstr. 26

Ben und Jon Lather, Erfurter Str. 1

Michel Metz, Burghain 4

Sonntag, 17. April -Ostersonntag-

05.30 Uhr Osternacht in Ober-Ofleiden
 09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
 10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

Montag, 18. April -Ostermontag-

10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Sonntag, 24. April 2022

09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
 10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

**Bitte beachten: Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.
 Wir danken Ihnen für die Mithilfe. Bleiben Sie gesund!**

Kontakt:**Gemeindebüro:**

Frau Nau erreichen Sie unter 06633 258, immer montags in der Zeit von 8.30 Uhr - 12.00 Uhr.

Bitte beachten:

Am Montag, den 11.04. ist das Büro wegen Urlaub nicht besetzt.
 Sie können Anfragen jederzeit gerne auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder eine Email an kirchengemeinde.ober-ofleiden@ekhn.de senden.

Diese werden dann zeitnah bearbeitet.

Pfarrämter:**Pfarramt I - Ober-Ofleiden / Gontershausen:**

PfarrerIn Melanie Pflanz erreichen Sie unter 01512 3474605

Pfarramt II - Nieder-Ofleiden und Haarhausen:

Pfarrer Aleander Janka erreichen Sie unter 06633-9113134.

**Kath. Pfarrei Johannes Paul II.****Gottesdienst für Familien mit Kinder an den Kar- und Ostertagen**

Am Karfreitag sind Familien mit Kindern zu einem Kreuzweg um 11.00 Uhr eingeladen. Wir treffen uns in der Kirche in Homberg.

Am Ostersonntag findet um 11.00 Uhr ein Kinderwortgottesdienst in der Krypta statt. Anschließend sind alle Kinder zur Ostereiersuche eingeladen.

Kirche „St. Matthias“ Homberg**Donnerstag, 14.04. Gründonnerstag**

19.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Anbetung

Freitag, 15.04. Karfreitag

11.00 Uhr Kreuzweg für Familien
 15.00 Uhr Karfreitagliturgie (zur Kreuzverehrung können Blumen mitgebracht werden)

Samstag, 16.04. Karsamstag

10.00 Uhr Trauermesse mit Segnung der Osterspeisen, anschl. Beichtgelegenheit
 21.00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 17.04. Ostersonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier
 11.00 Uhr Kindergottesdienst in der Krypta, anschl. Ostereiersuche für die Kinder

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf**Montag, 18.04. Ostermontag**

09.00 Uhr Eucharistiefeier
 10.15 Uhr Ostergottesdienst Haus am Gleenbach

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 9.00 bis 13.30 Uhr besetzt.

Hier erreichen Sie unsere Pfarrsekretärin Sidonie Lüttebrandt, Tel.: (0 66 33) 347, Fax: (0 66 33) 911204,

E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarrvikar Sudhakar Reddimasu: (06633) 911202
 Pfarrvikar Leszek Balkiewicz: (0162) 3445038
 Gemeindeferentin Sonja Hiebing: (06633) 911924
 Diakon Jochen Dietz: (06636) 1456

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen: (06631) 7765144

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen**Dienstag, 12.04.**

18.00 Uhr Friedensgebet in Rülfenrod

Mittwoch, 13.04.

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindesaal Ehringshausen

Donnerstag, 14.04. -Gründonnerstag-**Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahles**

19.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Weigle

Freitag, 15.04. -Karfreitag-**Tag der Kreuzigung des Herrn**

15.00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu in Rülfenrod, Pfr. Weigle

Sonntag, 17.04. -Ostersonntag-**Fest der Auferstehung des Herrn**

06.30 Uhr Liturgischer Kirchspiel-Osterfrühgottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Weigle

Montag, 18.04. -Ostermontag-

09.45 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Weigle
 11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Weigle
 12.00 Uhr Taufe in Ehringshausen, Pfr. Weigle

Dienstag, 19.04.

18.00 Uhr Friedensgebet in Ermenrod

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360, Frau Musick
 mittwochs und freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden**Donnerstag, 14.04.22 Gründonnerstag**

Burg-Gemünden Der vorgesehene Gottesdienst m. anschl. Fastenessen entfällt pandemiebedingt!

Freitag, 15.04.22 Karfreitag

Nieder-Gemünden 15.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
 Kollekte: Für die Christlich Jüdische Verständigung

Sonntag, 17.04.22 Ostersonntag

Nieder-Gemünden 5.30 Uhr Auferstehungsgottesdienst m. Abendmahl
 9.30 Uhr Gottesdienst für Spätaufsteher m. Abendmahl
 Kollekte: Für die Arbeit m. Kindern u. Jugendlichen in Gemeinden u. Dekanaten u. Jugendwerken

Dienstag, 19.04.22

Nieder-Gemünden 9.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 20.04.22

Nieder-Gemünden um 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch Abholung möglich, Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Caterer: Gaststätte Hofmann, 6.00 €
 Vegetarische Speisen auf Anfrage jederzeit!
 Essen: Bratwurst m. Zwiebelsoße u. Stampfkartoffeln

Vorankündigung:

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen am 24.04.22 um 10.00 Uhr in der ev. Kirche in Nieder-Gemünden, bei gutem Wetter draußen!

Folgende Konfirmand*innen stellen sich vor:

aus Bleidenrod: Leonard Jung
 aus Burg-Gemünden: Lynn Hahnke, Enzo Herzberger, Lennox Schmuck, Ariana Zeciraj
 aus Elpenrod: Johannes Giersfeld
 aus Nieder-Gemünden: Sanya Renee Metzger, Paula Sophie Schmitt, Maxim Stamm

Anzeige

*Für die überaus zahlreichen Glückwünsche
 und Geschenke anlässlich meines
 80. Geburtstages
 möchte ich mich bei allen Gratulanten, Freunden,
 Verwandten und Bekannten sowie bei den Vereinen,
 der Ev. Kirchengemeinde Nieder-Ofleiden und
 der Stadt Homberg auf das Herzlichste bedanken.
 Ich habe mich sehr gefreut.*

Christel Bräuning

Nieder-Ofleiden, im März 2022



Ich bin die Auferstehung
und das Leben.

Wer an mich glaubt, wird
leben.

Johannes 11,25

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein
gesegnetes Osterfest

Magistrat der Stadt Amöneburg

Handwritten signature of Michael Plettenberg in blue ink.

Michael Plettenberg

Bürgermeister

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
	9295-31
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-16
	9295-26
Meldeamt	9295-28
Ordnungsamt	9295-18
	9295-33
	9295-29
Stadtkasse	

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	
Dennis Stein, In den Lückeäckern 4, ortsbeirat.amoeneburg@gmx.de	0176/46129658
Mardorf	
Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b,	06429/ 921781
Roßdorf	
Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a, Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de	06424/70226
Rüdigheim	
Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	
Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1,	06429/8269250

Schiedsman

Armin Weis

Schiedsamt Amöneburg: Schiedsman
E-Mail: schiedsamt-amoeneburg@gmx.de 0160/98016639

Barbara Schade

stellvertretende Schiedsfrau
E-Mail: info@barbara-schade.de 06429/921290

Ortsgericht Amöneburg

Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg

Stadtverwaltung Amöneburg Tel. 06422/9295-24

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285

TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeenshaus Mardorf

Marburger Str. 2
Annemarie Stein
E-Mail: gemeenshaus@gmx.de 06429 8290513
Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinstmüllsammung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach Tel. 06422/8981990
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr
sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat
von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.
Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)
Bauhof „Nicolaisstraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Keine Coronaregeln mehr?

Nach Wegfall vieler Coronaregeln seit dem 02.04.2022 gilt die 3G-Regel bei Besuchen im Rathaus nicht mehr. Es wird allen Besucher:innen des Rathauses und weiteren Einrichtungen der Verwaltung dringend empfohlen bei Besuchen bis auf weiteres auch weiterhin eine medizinische Maske zu tragen.

Eine Terminvereinbarung ist während der normalen Sprechzeiten weiterhin nicht notwendig. Es wird um Beachtung gebeten. Für Rückfragen melden Sie sich am besten telefonisch.

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.

**Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle**

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035; E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth)

E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de; Uhligl@marburg-biedenkopf.de



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte	Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel	Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth	Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari	Tel.: 06461 79 3118
Frau Konnerth	Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar	Tel.: 06428 447 2161
Frau Schikorsky	Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de



Achtung!
Coronabedingt vorübergehende
Telefonsprechstunde des
Forum Betreuung e.V. ab Januar 2021

Sprechstunde für ehrenamtliche rechtliche Betreuer

**Sprechstunde für Interessierte an privaten
Vorsorgemöglichkeiten:**

- Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung (Informationen)

jeden 2. Mittwoch im Monat 16-18 Uhr
Schwesternhaus Mardorf
Telefonische Beratung durch Sabine Kramer-
Schwarz, Forum Betreuung e.V. Marburg
unter 0176 394 34 684





MITTAGSTISCH ROßDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Interessierten, die in Roßdorf und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, nicht allein essen zu müssen.

Der Mittagstisch in Roßdorf findet immer mittwochs um 12:00 Uhr in der Sternstube Roßdorf statt.

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen zubereitet.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 17:00 Uhr des Vortags bei Frau Schütz (Telefon-Nr.: 06424/943731), einer ehrenamtlichen Helferin, anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Schütz.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Sternstube Roßdorf und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Mittwoch, 12:00 Uhr

WO
Sternstube Roßdorf
Kirchstraße 3

ANMELDUNG
Bis zum Vortag,
17:00 Uhr,
unter der
Tel.-Nr.: 06424/943731

KOSTENBEITRAG
6,00 €

STADT AMÖNEBURG
Am Markt 1
35287 Amöneburg
Tel.: 06422/9295-0



MITTAGSTISCH RÜDIGHEIM

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Menschen, die in Rüdigheim und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, in Gemeinschaft zu essen.

Der Mittagstisch in Rüdigheim findet immer dienstags um 12:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Der Speiseplan wird von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am Treffpunkt bekannt gemacht.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 12:00 Uhr des Vortags bei Frau Petra Becker (Telefon-Nr.: 06429/7515) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Becker.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zum Treffpunkt Rüdigheim und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Dienstag, 12:00 Uhr

WO
Treffpunkt Rüdigheim
Niederkleiner Straße 1

ANMELDUNG
Bis zum Vortag,
12:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06429/7515

KOSTENBEITRAG
7,00 €

STADT AMÖNEBURG
Am Markt 1
35287 Amöneburg
Tel.: 06422/9295-0

2022 BLUE AWARENESS
DIE HELDEN DER MEERE

Jeder hat schon von den Problemen im Ozean gehört: Insekt aus Plastik, Helden an der Oberfläche, die Fischbestände schwinden, das Meer erwärmt sich und wird immer saurer. Doch meistens stehen wir wie erschlagen vor einem viel zu großen Problem und tun im Endeffekt: **Nichts.**

Um das zu ändern, schafft Christian Weigand eine ganz neue, emotionale Perspektive, die zusätzlich aufregt und motiviert. Sein inspirierendes Bild-Vortrag macht auch für Zuhörer „Helden der Meere“. Denn ein Held zu sein, ist leichter als gedacht!

Mehrzweckhalle Roßdorf
23.05.21 19.30 Uhr

Bild-Vortrag mit Diskussion
Christian Weigand _ Meeresschützer

Sein Ziel
Ein „blaues“ Bewusstsein zu schaffen

Nähere Informationen unter: www.blue-awareness.de

Amöneburg ist seit 46 Jahren Erholungsort in Hessen – und bleibt es auch

URKUNDE

Wir bestätigen, dass **Amöneburg-Kernstadt** die Voraussetzungen gemäß der Verordnung über die Anerkennung von Kur-, Erholungs- und Tourismusorten vom 24. November 2016, zuletzt geändert durch VO vom 20. Juni 2018 i. V. m. den Begriffsbestimmungen / Qualitätsstandards für Heilbäder und Kurorte, Luftkurorte, Erholungsorte – einschließlich der Prädikatisierungsvoraussetzungen- sowie für Heilbrunnen und Heilquellen (13. Auflage vom November 2017) weiterhin erfüllt.

Das Prädikat
Erholungsort

das erstmalig am **01.07.1976** verliehen wurde,
kann somit zum **4. Mal** bestätigt werden.

Wesbaden, den 20.12.2021
Tarek Al-Wazir
Hessischer Minister
für Wirtschaft, Energie, Verkehr
und Wohnen

Kassel, den 12.01.2022
Susanne Linnenweber
Vorsitzende des Hessischen
Fachausschusses für Kur-,
Erholungs- und Tourismusorte

Bereits seit 1976 ist die Stadt Amöneburg, wie eine vom Verkehrsverein Amöneburg schön gestaltete Tafel an der Kreisstraße deutlich macht, staatlich anerkannter Erholungsort.

Diese Prädikatisierung ist stets befristet und muss immer wieder neu beantragt werden. Daei ist ein formelles Zertifizierungsverfahren zu durchlaufen. In Hessen ist das Regierungspräsidium Kassel für die Vergabe der Prädikate zuständig. Diese hat nun die Urkunde erstellt, die von Vizeministerpräsident Tarek Al-Wazir unterzeichnet wurde. Damit ist das aktuell durchlaufene Zertifizierungsverfahren mit Besichtigungstour durch die Behördenmitarbeiter abgeschlossen. Dem 50jährigen Jubiläum in vier Jahren steht also nichts mehr im Wege.



Ostergeschenke

Musical Karten für die drei Aufführungen am

16.09.2022 19:00 Uhr
 17.09.2022 20:00 Uhr
 18.09.2022 15:00 Uhr
 18.09.2022 19:30 Uhr

können bequem im Ticketshop auf der Homepage der Stadt Amöneburg gekauft werden und sind bis 14.04.2022 im Email Osterkorb.

Tickets gibt's auf www.amoenburg.de



BONIFATIUS

Der Amöneburger Bürgerbus



Der Bus ist ab sofort wieder immer **montags und freitags** unterwegs.

Bitte beachten Sie:

Wer den Bürgerbus nutzen will, muss sich für die Montagstour am Freitag davor bis um 11.00 Uhr und für die Freitagstour am Donnerstag davor, bis um 11.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Amöneburg **telefonisch** unter den Nummern 06422/9295-28 oder -18 **anmelden**.

Es besteht auf Wunsch auch die Möglichkeit, sich Zuhause vor der Haustür abholen zu lassen. Dies ist bei der Anmeldung mitzuteilen.

Für die Nutzung des Bürgerbusses besteht ein Hygienekonzept.

Die Fahrgäste sind verpflichtet für die Dauer der Fahrzeit eine **medizinische Maske** (OP-Maske oder FFP2) zu tragen. Beim Einsteigen in den Bus müssen die Hände desinfiziert werden. Die Mittel werden im Bus bereitgehalten.

Fahrplan des Bürgerbusses Amöneburg

Einziges Fahrtziel: Kirchhain, Bahnhof und Ärztehaus

HINFAHRT

Abfahrtsort	Abfahrtszeit
Erfurtshausen	
Bürgerhaus	8.30 Uhr*
Bushaltestelle	8.30 Uhr*
Mardorf	
Homberger Straße (Aldi)	8.30 Uhr*
Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	8.30 Uhr*
Marburger Straße (Schwesternhaus)	8.30 Uhr*
Roßdorf	
Lindenstraße (Tegut-Markt)	8.30 Uhr*
Torgartenstraße (Bushaltestelle)	8.30 Uhr*
Amöneburg	
Rathaus	9.15 Uhr
Steinweg (Edeka)	9.15 Uhr
Rüdigheim	
An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	10.00 Uhr

RÜCKFAHRT

Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen: 11.15 Uhr
 Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Amöneburg: 11.45 Uhr
 Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Rüdigheim: 12.15 Uhr

* Die Abfahrtszeiten können sich um ein paar Minuten verzögern.

Geführte Wanderung am 15.05.2022

Muttertag – Wellness in der Natur

Du bist auf der Suche nach DEM Muttertagsgeschenk? Da haben wir genau das richtige: 5 km Wellnesswandern mit Prosecco im Ziegengehege, genussvolle Aussicht vom Vulkan, Träumen unter Linden, Naschen im Naturgarten und paradisische Musik im Freien.

Deine Wanderung verläuft auf dem Premiumwanderweg Amanaburch-Tour, die geprägt ist durch Naturschutzgebiete, Basaltfelswände, Schlossruine enge Pfade. Belohnt wirst du mit einzigartigen Aus- und Anblicken.



Start: Wanderportal Gollgarten, oberhalb der Lindaukapelle (K 30)
 Start: 11:00 Uhr – 13:00 Uhr
 Teilnehmer begrenzt
 Kosten: 10,00 €

Anmeldung: Birgit.gruss@hotmail.de
 Oder www.marburg-tourismus.de
 06422-929533

Forum Kirchhain-Stadtallendorf:

StudiumPlus startet mit neuem Format an neuem Standort - alle Ostkreiskommunen sind dabei!



Gemeinsam aktiv für die Region: Die sechs Bürgermeister der beteiligten Kommunen, Stadträte, Beigeordnete sowie Vertreter von Hochschule, IHK und Unternehmen unterzeichneten den Kooperationsvertrag für das StudiumPlus-Forum Kirchhain-Stadtallendorf.

Mit dem Forum Kirchhain-Stadtallendorf hat StudiumPlus, das duale Studienangebot der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM), ein neues Format an neuem Standort gestartet. Das Forum versteht sich als Austausch- und Netzwerkplattform für die persönliche Begegnung von Hochschule, Unternehmen, Schulen und Studieninteressierten im Ostkreis des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Das gemeinsame Ziel ist die Stärkung des Bildungs- und Wirtschaftsstandorts und seiner Wettbewerbsfähigkeit. Der offizielle Startschuss fiel am Donnerstag, 31. März, am Forum- Sitz in Kirchhain mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages durch die Vertreter der Hochschule, des CompetenceCenter Duale Hochschulstudien - StudiumPlus e.V. (CCD), der IHK Lahn-Dill sowie durch die Bürgermeister der sechs beteiligten Kommunen Kirchhain, Stadtallendorf, Neustadt, Rauschenberg, Amöneburg und Wohratal.

„Wir sind fest überzeugt vom Forum-Konzept und dem Standort. Wir sind gekommen, um zu bleiben“, erklärte Prof. Harald Danne, Leitender Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums duales Hochschulstudium. Als Forum-Aktivitäten seien unter anderem ein Info-Point, Informationsveranstaltungen, Kontakt- und Berufsbörsen, Workshops, Unternehmertreffen, Symposien, Weiterbildungsmaßnahmen sowie gemeinsame Forschungsprojekte mit Unternehmen vorgesehen. Und auch wenn es sich beim Forum um keinen klassischen Campus wie an den sieben Studienorten von StudiumPlus handele, sollen immer wieder Studierende vor Ort sein, Energie werde ein Schwerpunktthema sein, so Danne.

„Es ist ein wichtiges Signal in die Region, dass unsere Kommunen gemeinsam mit den Unternehmen und den Schulen ein Ziel verfolgen und den Bildungsstandort stärken wollen“, sagte Kirchhains Bürgermeister Olaf Hausmann stellvertretend auch für seine Amtskollegen. Mit dem StudiumPlus-Forum sei eine gute Lösung gefunden worden. Hausmann erinnerte an die ersten Gespräche vor mehr als zwei Jahren, denen als „Initialzündung“ eine Beschlussfassung im Kirchhainer Stadtparlament vorausgegangen war. Wichtig sei, dass die Schulen von Beginn an eingebunden seien. Ein Ziel müsse sein, Schülern und Studieninteressierten Alternativen bieten zu können, um sich weiterzuentwickeln, etwa durch ein duales Studium.

Von einem „Meilenstein“ für die Wirtschaft und die jungen Menschen in der Region sprach der Erste Kreisbeigeordnete Marian Zachow. Bildung sei das „wichtigste Element der Zukunft“, insbesondere für den ländlichen Raum, so Zachow. Das duale Studium sei ein Erfolgsrezept, um die Bedrohung durch die Fachkräftekrise zu bewältigen.

„Das Netzwerk ist unsere Stärke und die wollen wir nutzen“, sagte Uwe Hainbach, Vorstandsvorsitzender des StudiumPlus-Trägervereins CCD, in dem über 970

Partnerunternehmen organisiert sind. „Wir werden als Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung stehen, ergänzt durch die digitalen Möglichkeiten, die wir geschaffen haben, wie unseren hybriden Hörsaal der Zukunft.“ Dem CCD werden auch die neuen Forum- Netzwerkpartner angehören. Außerdem erhält das Forum einen Beirat, besetzt mit Vertretern aus Wirtschaft, Bildung, Gesellschaft und Politik. Dritter starker Partner hinter StudiumPlus ist der Kammerverbund Mittelhessen unter Federführung der IHK Lahn-Dill. Deren Präsident Eberhard Flammer und Hauptgeschäftsführer Burghard Loewe unterzeichneten ebenfalls den Kooperationsvertrag.

„Mich beeindruckt, dass sechs Kommunen zu einer Kooperation zusammengefunden haben. Das ist eine gute Voraussetzung dafür, dass das Forum ein Erfolg wird“, sagte THM- Präsident Prof. Dr. Matthias Willems. StudiumPlus mit seiner Vernetzung in der Region

Mittel- und Nordhessen bezeichnete Willems als ein Alleinstellungsmerkmal der THM. Die THM ist mit 18.000 Studierenden zweitgrößte Hochschule für angewandte Wissenschaften Deutschlands. Hessens Wissenschaftsministerin Angela Dorn gratulierte per Videobotschaft.

„Mit dem StudiumPlus-Forum Kirchhain-Stadtallendorf entsteht ein Anlaufpunkt für alle“, erklärte Dorn. Die passgenaue Zusammenarbeit von Hochschule und Unternehmen sichere Fachkräfte und die Zukunftsfähigkeit der Region Mittelhessen.

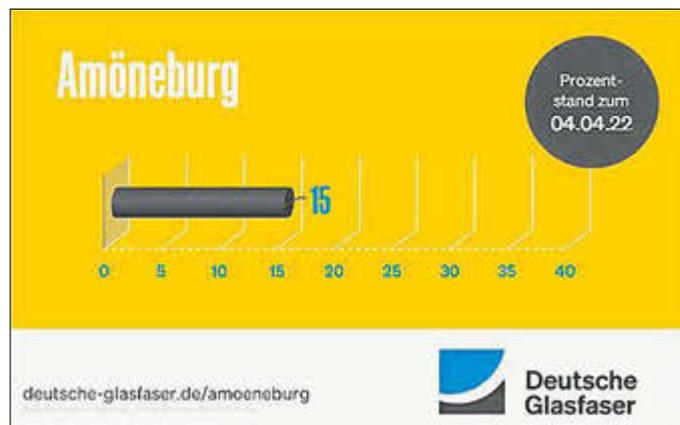
Direktor des ersten StudiumPlus-Forums ist Prof. Dr. Gerd Manthei, der auch Leiter der StudiumPlus-Außenstelle Biedenkopf ist. Die Räume des Forums befinden sich am Markt 1, 35274 Kirchhain. Eine große Eröffnungsveranstaltung in der Stadthalle Stadtallendorf soll folgen.



Den Kooperationsvertrag unterzeichneten für die beteiligten Kommunen die Bürgermeister Olaf Hausmann (Kirchhain), Christian Somogyi (Stadtallendorf), Thomas Groll (Neustadt), Michael Emmerich (Rauschenberg), Michael Plettenberg (Amöneburg), Heiko Dawedeit (Wohratal), die jeweils Ersten Stadträte und Beigeordneten sowie die Vertreter von StudiumPlus, CCD, THM und IHK. Für Prof. Danne war die Vertragsunterzeichnung nach 21 Jahren an der Spitze von StudiumPlus die letzte Amtshandlung vor seinem Ruhestand. Sein Nachfolger Prof. Dr. Jens Minnert, der die Leitung zum 1. April übernimmt, sicherte den Kooperationspartner ebenfalls seine volle Unterstützung zu.

Deutsche Glasfaser meldet beachtlichen Start in der Phase der Nachfragebündelung

- wenige Tage nach Start der offiziellen Phase haben sich bereits 15 % der betroffenen Haushalte entschieden



Der Start ist sehr beachtlich. In einer Projektwoche bereits 15 Prozent erreicht zu haben ist eine Besonderheit! Wenn es in Amöneburg in diesem Tempo weiterläuft, dann werden die 40 Prozent wohl bereits weit vor dem Stichtag erreicht sein. Auf die weitere Entwicklung ist die Deutsche Glasfaser gespannt. Ab sofort finden Sie die Prozente auch immer auf der Seite für Amöneburg www.deutsche-glasfaser.de/amoeneburg



Wanderexkursion nach Amöneburg

Die Touristikregion Vogelsberg hat alle TouristikerInnen sowie MitarbeiterInnen der Städte und Gemeinden in der Vulkanregion Vogelsberg, welche an der Zertifizierung eines Premiumspazierwanderweges interessiert sind, am 31.03.2022 nach Amöneburg eingeladen. Das Deutsche Wanderinstitut erläuterte die Kriterien eines Premiumspazierwanderweges direkt vor Ort und stand für Fragen bereit. Der Einladung folgten 20 interessierte Teilnehmer aus den Städten Antrifttal, Schotten, Grünberg, Gießen, Lauterbach, Lautertal, Lich, Lahntal, Schlitz, Homberg, Herbstein und der Vogelsberg Touristik. Alle einte das gleiche Thema: Wie und was muss man tun um einen Wanderweg zum Premiumspazierwanderweg zertifizieren zu lassen? An der Planung sollten lokale Fachleute und Experten beteiligt sein. Der **BergerErlebnisMomente** – Wanderweg in Amöneburg wurde 2021 als erster Weg im Landkreis Marburg Biedenkopf zertifiziert. Die Stadt Amöneburg ist Mitglied der Touristikregion Vogelsberg und Bürgermeister Plettenberg begrüßte auch als Vorstandsmitglied alle weitgereisten Gäste. Die Teilnehmer waren gut gerüstet, denn ein eisiger Wind wehte beim Empfangsportal an der Schlossruine. Nach dem Gruppenfoto wanderten alle gemeinsam die kompletten 4 km und erhielten unterwegs von Klaus Erber vom Deutschen Wanderinstitut gute Tipps, Vorschläge und Informationen, über Wegeverlauf, Dramaturgie, Beschilderung, Abwechslung des Untergrundes und die Wichtigkeit der hohen Erlebnisqualität. Die Gastgeber überraschten die Wanderer unterwegs mit einem regionalen Picknick mit prämierten Wurstspezialitäten aus Amöneburg und im abschließenden Erfahrungsaustausch waren sich alle einig solche Outdoor Praktiken öfter anzubieten.





Die Exkursion führte auch zur Säulenbasaltwand



Viele Teilnehmer waren zum ersten Mal in Amöneburg



Gruppenfoto aller beteiligten Touristiker





Vernünftig handeln und Geld sparen

Die Stadt Amöneburg lädt ein zu einer Reihe von „Seminaren“ für alle Interessierten. Zu jedem Thema steht ein Referent zur Verfügung, der einen Vortrag von etwa 45 Minuten hält. Im Anschluss erhalten die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, Fragen zu stellen oder auf Wunsch auch eigene Fallbeispiele oder Problemstellungen vorzutragen, um sie mit dem Referenten und der Gruppe zu besprechen. Die Teilnahme ist kostenlos. Es handelt sich um eine „Hybrid-Veranstaltung“ nach 2G-Regel vor Ort und online. Eine Anmeldung zur Teilnahme vor Ort ist erforderlich!

Termine März, April & Mai 2022

Veranstaltungsort: Bürgerhaus, Hauptstraße 19, Amöneburg-Erfurtshausen

Datum	Themen der Seminare	Referent
28.03.2022 20:00 Uhr	Wie siedle ich Wildblumen in meinem Garten an? Erläuterungen zu Möglichkeiten, Wildblumen und andere Insekten im eigenen Garten anzusiedeln und zu unterstützen.	Dr. Thorsten Dressing
25.04.2022 20:00 Uhr	Was bringt eine Photovoltaikanlage? Die Strompreise steigen und der Bedarf an regenerativer Energie wächst. Ist eine eigene Photovoltaikanlage die Lösung?	Jojakim Sarnes Dipl. Ing. (FH)

Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle, Am Rulfbach 2, Amöneburg-Roßdorf

Datum	Thema des Seminars	Referent
23.05.2022 20:00 Uhr	Wie können wir den Meeren helfen? Der lebendige Bildervortrag „Die Helden der Meere“ bringt das Wissen um die Probleme der Ozeane aus den Köpfen in die Herzen.	Christian Wolfgang Gründer Blue Awareness

Kontakt & Anmeldung:

Guido Barth, Tel.: 0173 6593771 / Mail: mail@guidobarth.de oder
 Juliane Kirchner, Tel.: 06422 929525 / Mail: j.kirchner@amoeneburg.de
 Weitere Informationen: www.amoeneburg.de
 Link zum Online-Meeting (ohne Anmeldung):
<https://us01web.zoom.us/j/62997110254?pwd=K1laU053bzh3bTlkd0hYb0c0ZkxwZz09>



Müllabfuhrtermine

Abfuhrtermine vom 13.04.2022 bis 20.04.2022

Datum	Bezirk	Mülltyp
19.04.2022	Amöneburg	Restabfall
	Rüdighelm	Restabfall
20.04.2022	Erfurtshausen	Restabfall
	Mardorf	Restabfall

Anzeige

Zeit sparen - Anzeigen online buchen:
WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN



...STARK IN DER REGION

- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Zeitungen
- und vieles mehr...



LINUS WITTICH Medien KG
 36358 Herbstein · Industriestraße 9 - 11
 Telefon 06643 9627-0 · info@wittich-herbstein.de

**Ihr persönlicher Ansprechpartner
 beim TOP-Lokalversorger**



Holger Schaumann

Direktvertrieb Stadtwerke Marburg GmbH

Mobil: 0175 8500261

Telefon: 06421 205 680

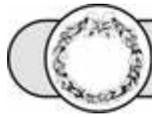
Email: holger.schaumann@swmr.de



Kundenzentrum, Am Krekel 55, 35039 Marburg
Mo.-Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr



Tel.: 06421/205-505 ● www.stadtwerke-marburg.de



Unsere Jubilare

Wir gratulieren in Amöneburg

Herrn Joachim Weber, Kappeweg 24,
am 18.04.,

80 Jahre

in Roßdorf

Frau Monika Jennemann, Waldstraße 31,
am 14.04.,

70 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.

Hinweis für Alters- und Ehejubiläen:

Bürgermeister und alle Ortsvorsteher*innen sind doppelt geimpft und haben sich grundsätzlich darauf verständigt gerne wieder Besuche anlässlich von Alters- und Ehejubiläen vornehmen zu wollen, um die offiziellen Glückwünsche der Stadt und des jeweilige Ortsbeirats zu überbringen. Dabei möchte man ganz besonders viel Rücksicht auf die Wünsche und Befindlichkeiten der Betroffenen, gerade wegen der Coronapandemie, nehmen. Deshalb wird sich die Stadtverwaltung mit den angehenden Jubilar*innen rechtzeitig vor dem jeweiligen Termin telefonisch in Verbindung setzen, um die Möglichkeiten und die Rahmenbedingungen für einen Besuch zu besprechen.

Es soll auf keinen Fall zu irgendwelchen Gefährdungen von Betroffenen kommen. Wenn es so gewünscht wird, werden die Glückwünsche auch bei einem kurzen Treffen im Freien übergeben. Das ist immer noch persönlicher als die reine Übersendung eines Glückwunschscheibens.

Heinrich Linne aus Erfurtshausen wird 90 Jahre alt



Kein Aprilscherz, Heinrich Linne aus Erfurtshausen ist am 01. April stolze neunzig Jahre alt geworden. Ein Grund zum Feiern. Als Gratulant kam auch Bürgermeister Michael Plettenberg de zugleich auch die Grüße des Ortsbeirats mit im Gepäck hatte, um in Heinrich Linne zu diesem Anlass zu gratulieren. Das Ehepaar Linne genießt auch im höheren Alter noch ihren Ruhestand und freut sich schon auf die Diamantene Hochzeit im Sommer.

Der Schreiner, der die letzten fünfzehn Jahre seines Berufslebens bei der Schreinerei Rhiel in Roßdorf gearbeitet hat, war auch mehr als zehn Jahre auf dem Bau beschäftigt, so dass ihm das Ziehen von Mauern ebenfalls nicht fern liegt. Dies Fähigkeiten und seine Bereitschaft sich zeitlebens für seinen Heimatort einzusetzen haben dazu geführt, dass er an vielen Eigenleitungsprojekten beteiligt war, wie z.B. dem Bürgerhausbau, der Kirchenrenovierung und des Backhauses und vielen Projekten mehr. Heinrich Linne war nach der Gebietsreform in den 1970er Jahren neun Jahre Ortsvorsteher in Erfurtshausen.



Bereitschaftsdienste

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Rabanushaus
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen Tel. 06429/829105
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

**Information und Beratung
Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der
Kostenübernahme**

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903
0173/3043841

oder

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/8269724

**DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Kranken-
pflege e.V.**

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,

-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuzwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 112** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

**Bundesweite Nummer des
Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117**



St. Bonifatius, Amöneburger Land Gottesdienstordnung

Donnerstag, 14. April - Gründonnerstag

Amöneburg: 19.30 Uhr Heilige Messe vom Letzten Abendmahl
- Anschließend Ölbergstunde und stille Anbetung bis 22.00 Uhr.
Roßdorf: 19.30 Uhr Heilige Messe vom Letzten Abendmahl, anschließend Ölbergstunde
Mardorf: 20.00 Uhr Ölbergstunde an der Kellmarkkapelle (Bitte eine Kerze/ Teelicht im Glas mitbringen!)

Freitag, 15. April - Karfreitag

Mardorf: 09.00 Uhr Kreuzwegandacht
Roßdorf: 10.00 Uhr Kreuzwegandacht
Rüdighheim: 10.00 Uhr Kreuzwegandacht auf dem Friedhof
Amöneburg: 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus
Erfurtshausen: 15.00 Uhr Feier zur Todesstunde Jesu auf dem Friedhof
Mardorf: 15.00 Uhr Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Christi
Roßdorf: 15.00 Uhr Feier zur Todesstunde Jesu auf dem Friedhof
Rüdighheim: 15.00 Uhr Feier zur Todesstunde Jesu auf dem Friedhof

Samstag, 16. April - Karsamstag (C)

Kollekte: zum Erhalt der eigenen Pfarrkirche
Amöneburg: 09.00 Uhr Trauermette in der Stiftskirche
Mardorf: 21.00 Uhr Feier der Osternacht
Amöneburg: 21.30 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 17. April - Hochfest der Auferstehung des Herrn – Oster-sonntag (C)

Kollekte: zum Erhalt der eigenen Pfarrkirche
Rüdighheim: 09.00 Uhr Heilige Messe
Mardorf: 10.00 Uhr Andacht: „Jesus ist auferstanden“, besonders für Familien
Erfurtshausen: 10.30 Uhr Heilige Messe
Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe
Amöneburg: 18.00 Uhr Heilige Messe

Montag, 18. April - Ostermontag

Kollekte: zum Erhalt der eigenen Pfarrkirche
Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
Erfurtshausen: 09.30 Uhr Emmausgang mit dem Auferstandenen auf dem Weg zu verschiedenen Stationen im Ort
Rüdighheim: 10.00 Uhr Feier des Osterlichtes auf dem Kirchvorplatz, besonders für Familien
Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 19. April - Dienstag der Osteroktav

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

Mittwoch, 20. April - Mittwoch der Osteroktav

Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 21. April - Donnerstag der Osteroktav

Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 22. April - Freitag der Osteroktav

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 23. April - Samstag der Osteroktav

Kollekte: die Kerzen in den Kirchen
Rüdighheim: 17.00 Uhr Vorabendmesse
Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 24. April - 2. Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit - Weißer Sonntag (C)

Kollekte: der Erstkommunionkinder für die Diaspora
Amöneburg: 08.40 Uhr Morgenlob der Erstkommunionkinder im Rabanushaus
09.00 Uhr Feier der Ersten Heiligen Kommunion
Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
Amöneburg: 10.40 Uhr Morgenlob der Erstkommunionkinder im Rabanushaus
11.00 Uhr Feier der Ersten Heiligen Kommunion

Der Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der den Zeitraum bis zum 17.07.2022 umfasst, ist am Montag, 09.05.2022.

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler
06422/4069 586 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de
Pfarrer Josua Wojciak, OFM
Tel.: 06422/4069 587 oder 06422/85529 (Kloster)
E-Mail: jozue.wojciak@bistum-fulda.de
Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS
Tel.: 0160/1868468
E-Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de
Diakon Wilfried Jockel
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de
Diakon Gerhard Jungmann
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de
Diakon Dr. Paul Lang
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@stiftschule.de

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

Donnerstag, 14.4.

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stephanskirche Schweinsberg, es gilt die 3G-Regel

Freitag, 15.4.

14.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanskirche Schweinsberg, es gilt die 3G-Regel
17.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Niederlein, es gilt die 3G-Regel

Sonntag, 17.4.

6.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl und anschließendem Osterfrühstück, es gilt die 3G-Regel

Montag, 18.4.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor und Taufe in der Stephanskirche Schweinsberg, es gilt die 3G-Regel

Sonntag, 24.4.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Stephanskirche Schweinsberg, es gilt die 3G-Regel

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf Gottesdienst

14.04.2022 Gründonnerstag

17:00 Uhr Gottesdienst mit besonderem Abendmahl

15.04.2022 Karfreitag

15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu

17.04.2022 Ostersonntag

06:00 Uhr Osternacht im Anschluss: Osterfrühstück „to go“
10:00 Uhr Gottesdienst mit besonderem Abendmahl

18.04.2022 Ostermontag

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe

Wochenspruch

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ *Offb 1,18*
www.kircheinrauschholzhausen.de

KIRCHENGEMEINDE
RAUSCHHOLZHAUSEN
- MARDORF - ROSSDORF

**Gottesdienste in der
Karwoche und an Ostern**

GRÜNDONNERRSTAG
17 UHR GOTTESDIENST
MIT BESONDEREM ABENDMHAL

KARFREITAG
15 UHR ANDACHT
ZUR STERBESTUNDE JESU

OSTERSONNTAG
6 UHR OSTERNACHT
MIT OSTERFRÜHSTÜCK TO GO

**10 UHR GOTTESDIENST MIT
BESONDEREM ABENDMAHL**

OSTERMONTAG
10 UHR FAMILIENGOTTESDIENST
MIT TAUFFE



Malkurs in Rauschholzhausen
Wann? 22. April 2022 von 10-14 Uhr
Wo? Im ev. Gemeindehaus Rauschholzhausen



FARBEN DES FRÜHLINGS

Im Frühling erwacht die Welt um uns herum in bunten Farben und Formen.
Wir lassen uns von den Farben des Frühlings inspirieren
und malen mit Acrylfarben, Aquarellfarben und Öl-Pastellkreiden
auf verschiedene Malgründe.
Unsere Werkzeuge sind Pinsel, Schwämme oder Malmesser,
mit denen wir Formen, Flächen, Tupfen und Spuren entstehen lassen.
Außerdem collagieren und bekleben wir unsere Bilder
mit buntem Papier und Frühlingsmotiven.
Mit viel Freude am Malen, Phantasie und Kreativität
heißen wir den Frühling willkommen.

Maximale Teilnehmerzahl: 10 Kinder im Alter von 6-12 Jahren!
Kursgebühr: ca. 20€ zuzüglich Materialkosten (5-8€)
Bitte Malkittel und Verpflegung mitbringen!

Kursleitung: Christine Bork, Kunstpädagogin
Anmeldung bis 18. April: pfarramt.rauschholzhausen@ekkw.de

Eine Kooperation der KunstwerkStatt Marburg e.V. und der Kirchengemeinde Rauschholzhausen.

**Osterrallye
FÜR
FAMILIEN**

An Ostersonntag
und Ostermontag

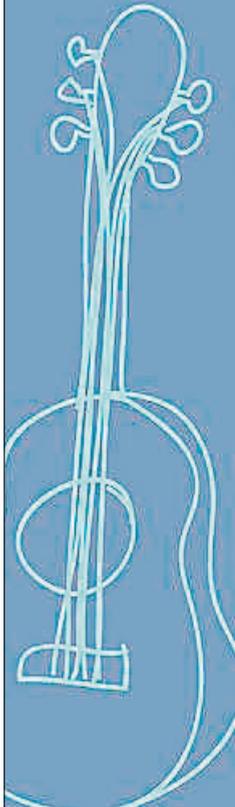
Start:
jederzeit

an der Kirche Rauschholzhausen



Kirchengemeinde Rauschholzhausen - Mardorf - Roßdorf

Evangelische Kirchengemeinde
Rauschholzhausen
-Mardorf-Roßdorf



**Gitarren-
gruppe**

Für alle, die Grundkenntnisse
im Gitarrespielen und Freude
am gemeinsamen Musizieren
haben.

**JEDEN ZWEITEN
MITTWOCH
AB 2. MÄRZ 2022
IMMER IM GEMEINDEHAUS
IMMER UM 20 UHR**

KONTAKT:
ELISABETH HENKE
06424.3718

Anzeige

me. **Thomas Euler**

Schreinerei  **Bestattungen**

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de



NULL bis SECHS
Präventive Beratung
für Eltern & Kitas



NULL bis SECHS

Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.
Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maika Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal

E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf



Träger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs



**„Wünsche und Anregungen
nehmen wir gerne entgegen“**

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Erika Feldpausch, Beiratsmitglied
Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender
Hildegard Kräling, Vorsitzende
Anna Nasemann, Beiratsmitglied
Willi Ried, Beiratsmitglied

Tel.: 06422/9448882
Tel.: 06424/2840
Tel.: 06429/405
Tel.: 06424/4332
Tel.: 06424/3498

Fit für Senioren

... wer rastet der rostet...

Alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen.

Die Gruppe "Fit für Senioren" trifft sich
ab März 2022 wieder jeden Montag
von **14:30 Uhr bis 15:30 Uhr**
in der **Mehrzweckhalle Roßdorf**.



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechperson:

Frau Brunhilde Gondrum

Tel.: 06424/2270

Einladung zum Spielenachmittag

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Der Spielenachmittag
findet **ab März 2022** wieder
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
von **14:30 Uhr bis 17:00 Uhr**
in den **Sternstuben Roßdorf** statt.



Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei!

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen
Helferinnen und Helfer des Spielenachmittags Roßdorf.

Einladung zum Seniorennachmittag der Stadt Amöneburg

„Vogelgesang und Vogelklänge unserer heimischen Vögel“

Zu diesem Thema findet der nächste Seniorennachmittag statt, zu dem wir herzlich einladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Referent Robert Cimiotti und die ehrenamtlichen Helferinnen.



Wann & Wo

Mittwoch, 4. Mai 2022

von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr

im Bürgerhaus Erfurtshausen, Hauptstraße 19

Abfahrtszeiten des Busses

13:35 Uhr Rüdigheim, Bushaltestelle

13:45 Uhr Amöneburg, Steinweg

13:55 Uhr Amöneburg, Ritterstraße

14:03 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße

14:06 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Am See

14:11 Uhr Mardorf, Kreuzplatz

Kostenbeitrag: 4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)

Aus organisatorischen Gründen bitten wir **bis spätestens 29. April 2022** um ihre **Anmeldung** bei der Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-18 oder -28.

**Die Einladung richtet sich an alle Interessierten,
unabhängig vom Alter. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Einladung an alle Seniorinnen und Senioren

Wer Lust hat zum Reden, Spiele spielen, Handarbeiten, Basteln und allem, was Spaß macht, der ist herzlich eingeladen zu einem offenen Treffen im **Café "Markt 17"** von Katharina Weber

Wir treffen uns im 14-tägigen Rhythmus immer **donnerstags um 15:00 Uhr.**



Nächster Termin:
Donnerstag, 14. April 2022

Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

für den Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg
Erika Feldpausch

Einladung zu einem 'Offenen Treffen'

Wer Lust hat zum Reden, Spiele spielen, Handarbeiten, Basteln und allem, was Spaß macht, der ist herzlich eingeladen zu einem Offenen Treffen im **Treffpunkt Rüdigheim.** Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Das Offene Treffen findet **jeden Donnerstag** (außer an gesetzlichen Feiertagen) von **15:00 bis 18:00 Uhr** statt.



Eine **Anmeldung ist erforderlich.** Melden Sie sich bitte bis zum Vortag bei Petra & Bernhard Becker (Tel.: 06429/7515) an. Sofern Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, dann melden Sie sich bitte ebenfalls bei Familie Becker.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Mittagstisches Rüdigheim.

Vereine und Verbände

Angehörigengruppen für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Sie betreuen einen Angehörigen mit Demenz? Sie fühlen sich belastet? Sie haben Redebedarf und wollen sich austauschen? Angehörigengruppen, bzw. Gesprächskreise bieten Angehörigen eines an Demenz erkrankten Familienmitgliedes die Möglichkeit, sich in geschützter Atmosphäre über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. Die fachlich begleiteten Angehörigengruppen dienen als Ort der gegenseitigen Unterstützung bei der Betreuung. Es werden Informationen vermittelt, die beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen und den Umgang mit der Erkrankung und der erkrankten Person erleichtern können. Alle Gruppenteilnehmer verpflichten sich zur Verschwiegenheit, sodass alles, was in der Gruppe besprochen wird, auch in der Gruppe bleibt und nicht nach außen getragen werden darf. Die kostenfreien Gesprächskreise treffen sich regelmäßig einmal im Monat. Haben Sie Interesse an der Teilnahme an einem Gesprächskreis oder wünschen weitere Informationen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf:

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.	
Ansprechpartnerin Ostkreis:	Dr. Anne Wächtershäuser
Kontakt:	Tel.: 0159 06756020, E-Mail: aw@alzheimer-mr.de
Gesprächskreis in Leidenhofen	
Wann:	Jeden letzten Montag im Monat (15:00 – 16:30 Uhr)
Wo:	Am Schulgarten 6 (CVJM-Haus)
Ansprechpartnerin:	Dietlinde Stowasser, Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168
Gesprächskreis in Mardorf	
Wann:	Jeden ersten Dienstag im Monat (13:30 – 15:00 Uhr)
Wo:	Schwesternhaus
Ansprechpartnerin:	Dietlinde Stowasser, Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168
Gesprächskreis in Stadtallendorf	
Wann:	Jeden letzten Donnerstag im Monat (14:00 – 16:00 Uhr)
Wo:	Am Markt 2 (Gemeinschaftszentrum)
Ansprechpartnerin:	Juliane Lang, Kontakt: 0171 3210872

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Osterfeiertage ist für die **Ausgabe 16** eine Vorverlegung notwendig. Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, dem 14.04.2022, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Zeitungsleser wissen *mehr!*

MAGISTRAT DER  STADT AMÖNEBURG

Gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Amöneburg

Hiermit laden wir alle Mitglieder*innen der Einsatzabteilungen, sowie der Alters- und Ehrenabteilungen der Feuerwehren der Stadt Amöneburg, zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung am Freitag, den 29.04.2022 um 20:00 Uhr in die Mehrzweckhalle in Roßdorf ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der vergangenen Jahreshauptversammlung
4. Jahresbericht des TEL für die Jahre 2020/2021
5. Jahresbericht des Stadtjugendfeuerwehrwartes
6. Jahresberichte der Fachdienstleiter
7. Ehrungen und Beförderungen
8. Grußworte der Gäste
9. Wahl des Stadtbrandinspektors und der stellv. Stadtbrandinspektoren
10. Wahl des Stadtjugendfeuerwehrwartes und des stellv. Stadtjugendfeuerwehrwartes
11. Vorausschau 2022
12. Verschiedenes

Da in diesem Jahr Neuwahlen stattfinden, wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

*Plettenberg
Bürgermeister*

Arbeitskreis „Asyl“

Liebe (im weitesten Sinn) Amöneburger Mitbürger, wir alle erleben das Drama in der Ukraine zeitnah mit. Hier geht es darum, wie man den hier eintreffenden Flüchtlingen (die ersten sind schon gekommen) die neue Umgebung ein Stückweit vertraut machen kann. Dazu unterbreiten wir zunächst folgenden Vorschlag: Einen Spaziergang durch die Amöneburger Altstadt mit Bekannten, Freunden, möglichen Dolmetschern (Ukrainisch, Russisch, Polnisch) und allen, die daran interessiert sind. Im Anschluss daran wäre auch eine Gesprächsrunde möglich. Sinnvoll wäre es, wenn wir eine Rückmeldung zu einem vorhandenen Interesse bekämen (Kontaktadresse: r-forst@web.de, 06422-1231), wenn es hilfreich ist, mit einer kurzen Erläuterung. Machen Sie bitte Flüchtlinge, die Sie kennen, darauf aufmerksam. Wir würden dann die Betroffenen direkt und die Allgemeinheit noch einmal über den Ohmtalboten, vielleicht auch die Oberhessische Presse über den konkreten Termin informieren.

*Für den Arbeitskreis Asyl Amöneburg:
Elisabeth Bolm-Tatzel, Nadine Föller, Reinhard Forst*

Mitglieder und Unterstützer gesucht

Der **Arbeitskreis Asyl Amöneburg e.V.** hat sich bereits in den 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts gegründet, um Flüchtlinge und Migranten zu unterstützen und für den Erhalt der Menschenrechte einzustehen. Zuletzt konnte er den vielen Flüchtenden aus Syrien, Afghanistan, den Balkanländern usw., die ab 2014/2015 in unsere Region kamen, Hilfestellung geben. Momentan kommen die Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine zu uns und brauchen unsere Unterstützung.

Und unser Verein, der ja inzwischen „in die Jahre“ gekommen ist, braucht neue Mitglieder und Mithelfende. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger von Amöneburg und Umgebung, sich dazu entschließen könnten, bei uns mitzuarbeiten. Wenden Sie sich bitte gegebenenfalls an unsere Vorstandsmitglieder. Dies sind

Elisabeth Bolm-Tatzel, Tel. 06422/7855,
elisabethbolm@web.de
Nadine Föller, Tel. 06422/4525,
Nadine.F68@outlook.de
Reinhard Forst, Tel. 06422/1231,
r-forst@web.de

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg



MITTAGSTISCH MARDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot des Bürgervereins „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.“ für alle Interessierten, die Gemeinschaft schätzen.

Der Mittagstisch in Mardorf findet immer donnerstags um 12:00 Uhr im Schwesternhaus Mardorf statt. Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen geliefert. Wer nicht am gemeinsamen Mittagstisch teilnehmen kann, kann die Speisen auch im Schwesternhaus abholen.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis montags, 17:00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06429-8291545 (Anrufbeantworter) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich ebenfalls unter der angegebenen Telefonnummer.

Für diese Fahrten steht der Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Verfügung. Die Fahrten sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Donnerstag, 12:00 Uhr

WO
Schwesternhaus Mardorf
Marburger Str. 12

ANMELDUNG
Montag davor,
17:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06429-8291545
(Anrufbeantworter)

KOSTENBEITRAG
6,00 €



NETZWERK
REPARATUR-INITIATIVEN
www.reparatur-initiativen.de



Nächster Termin: 08.05.2022 ab 14 Uhr
Anmeldung bis: 27.04.2022

Mail: repaircafe@buergerverein-mardorf.de | Wo: Schwesternhaus Mardorf
Tel.: 0176-53752228 (Anrufbeantworter) | Marburger Str. 12, 35287 Amöneburg

Reparaturen sind nur mit Termin möglich. Terminanfragen mit Kontaktdaten und Beschreibung des zu reparierenden Gerätes und des Problems. Nähere Informationen unter www.buergerverein-mardorf.de



Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an:

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

35287 Amöneburg-Mardorf

Telefon: 06429/8291541

Fax: 06429/8291542

E-Mail: buengerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.buengerverein-mardorf.de

Termine nach Vereinbarung

Unsere Gruppenangebote beginnen wieder!

Der Freitagstreff startet am 1.4. von 14 - 17:30 Uhr im Schwesternhaus in Mardorf. Dieses Angebot richtet sich an ältere Menschen, die ein paar schöne Stunden in Gemeinschaft erleben möchten. Besteht ein Pflegegrad, kann die Pflegekasse die Kosten von 25,-Euro pro Nachmittag übernehmen. Die Gruppe wird von Bürgerhelfer*innen moderiert.

Die MoMent!-Gruppe beginnt wieder am 4.4.2022 von 10:30 - 12 Uhr. Dieses Angebot fördert die Bewegung von Körper und Geist in der Gruppe. Auch hier können die Kosten von 10,-Euro pro Termin von der Pflegekasse übernommen werden, wenn ein Pflegegrad besteht. Die Gruppe wird von fachkundigen Bürgerhelfer*innen angeleitet.

Beide Gruppen finden dann wieder wöchentlich statt.

Bitte melden Sie sich an, wenn Sie Interesse haben. Einen Fahrdienst können wir leider nicht regelmäßig anbieten. Wo es möglich ist, vermitteln wir Fahrge-meinschaften bzw. Mitnahmemöglichkeiten.

Büro der Bürgerhilfe im Schwesternhaus in Mardorf, Telefon 06429 / 82 91 541.

Wir freuen uns auf Sie!

Angelsportverein Mardorf-Schweinsberg

Ausbildung zum Erwerb des Angelscheins

Der ASV Mardorf-Schweinsberg führt ab 28. August 2022 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt, es zählt die Reihenfolge der Anmeldung. Nähere Informationen erteilt Dieter Kremp 06429 6350 oder 0162 1787527 oder Ewald Mann 06429 7436.

Jagdgenossenschaft Roßdorf-Feld

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Roßdorf-Feld zu einer Mitgliederversammlung am

**Freitag, den 22.04.2022 um 20:00 Uhr
in die Sternstube Roßdorf**

ein.

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Verpachtung der Jagd

*Für den Vorstand
Hubert Mengel, 1. Vorsitzender*

Waldinteressenten Roßdorf

Einladung zur außerordentlichen Eigentümerversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Waldinteressenten Roßdorf zu einer Eigentümerversammlung am

**Freitag, den 29.04.2022 um 20:00 Uhr
in den Sternstuben in Roßdorf**

ein.

- TOP 1 Projektbeschreibung und Vorstellung des Angebotes der Fa. juwi AG

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei der o. g. Versammlung um eine nicht öffentliche Veranstaltung handelt. Am Veranstaltungstag gelten die dann gültigen Corona-Bestimmungen, d. h. 3G-Regel und Maskenpflicht.

*Für den Vorstand
Hubert Mengel, 1. Vorsitzender*

Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg



Kraft des Frühlings tanken

Seit dem 14. Jahrhundert ist der Brauch bezeugt, am Gründonnerstag grünes Gemüse, junge Triebe und grüne Kräuter zu essen.

Zusammen mit Biologin und NIZA-Koordinatorin Astrid Wetzel geht es „quer durch die Botanik“ auf die Suche nach essbaren Frühlingsboten.

Zum Abschluss gegen 18 Uhr wird Gesammeltes zu einer „Grie Soß“ verarbeitet und am Lagerfeuer mit Kartoffeln und Eiern verspeist.

Bitte, falls vorhanden, Korb und Schere mitbringen.

So geht Naturschutz!

Bitte anmelden:



Naturschutz-Infozentrum Amöneburg
Schulgasse 2, 35287 Amöneburg
NIZA@amoeneburg.de
Mobil: 0151 64613390

nizamuseum.de



Frühling *Patis quadrifolia - die Einbeere ist Blume des Jahres 2022* **Sommer** *Amanita muscaria - der Fliegenpilz ist Pilz des Jahres 2022* **Herbst und Winter**

Bitte informiere Dich über die aktuelle Corona-Verordnung.

Mit * markierte Veranstaltungen wurden in 2021 als Video produziert und stehen auf NIZAMuseum.de zur Verfügung.

Sonntag
6. Februar
14:00 Uhr - 16 Uhr

! Knospenwanderung*
Baumarten an den Knospen erkennen. An der Ohm entlang zur Brücker Mühle:
Treffpunkt: Sportplatz in Schweinsberg

Sonntag
27. Februar
14:00 - 15:30 Uhr

Von wegen: Mauerblümchen*
Moose und Flechten - Erlebnis Momente auf dem Mauerrundweg mit Astrid Wetzels
Treffpunkt: Wanderportal am Festplatz

Sonntag
20. März
19:00 - 21:30 Uhr

Huuuuu oder Uhuuuuu*
Steinkäuze und andere Eulen im NSG Amöneburg. Wanderung mit Gerd Wagner
Treffpunkt: NIZA - Schulgasse 2

Gründonnerstag
14. April
16:00 - 18:30 Uhr

Kräuter am Gründonnerstag
Wildkräuter sammeln für die „Grite Soß“ und ein köstliches Ende mit Astrid Wetzels
Treffpunkt: Amanahof - Untergasse 13

Freitag
29. April
15:00 - 18:00 Uhr

Tag der Streuobstwiese
Blütenfest mit Foto-Rästelralley und Naturerlebnissen für alle Sinne „Auf der Gosse“ (Parken P3 oder P4)

Samstag
21. Mai
ab 20:00 Uhr

Das Nachtkonzert
Lausch-Wanderung mit Luscinia und Hyla durch den Brücker Wald und Huisgeweid
Treffpunkt: Ziegelhütte 1

Samstag
04. Juni
10:30 - 16:30 Uhr

„Good to Bee“
Bienenfreundliche NIZA-Radtour mit süßen Etappen bis zur Bernsbürger Bienenkönigin:
Treffpunkt: BfH Kirchhain

Samstag
18. Juni
13:30 - 16:00 Uhr

Obstbaumschnittkurs
„Hochstämme“ pflegen - Sommerschnitt
Treffpunkt: „Auf der Gosse“ mit Achim Gerhardt (Parken: P3 oder P4)

Sonntag
26. Juni
10:30 - 11:30 Uhr

Blick auf ein Storchennest
Beobachtungen an der Radenhäuser Lache mit Tobias Ochmann.
Treffpunkt: Beobachtungsstation (Parken P2)

Sonntag
26. Juni
14:00 - 17:00 Uhr

! Kreativer Lindentag
Wanderung mit Workshop für die Schönheit, für den Magen, für die Hände mit „filia“
Treffpunkt: Wanderportal Ritterstr., Amöneburg

Sonntag
10. Juli
15:00 - 17:00 Uhr

2-Beiner suchen 6- bis 8-Beiner
Krabbeltiere unter die Lupe genommen mit Astrid Wetzels u. Monika Schütz
Treffpunkt: Infostation Natureerlebnis Erlensee

Sonntag
14. August
14:00 - 16:30 Uhr

! Würzweise
Wanderung mit Workshop: Rezepte für Artenvielfalt und Genuss
Treffpunkt: Markplatz Amöneburg



! Hier erhebt der Veranstalter einen Kostenbeitrag

von max. 10 EUR pro Person, Kinder bis 12 Jahre sind frei. Anmeldungen bitte per E-Mail an NIZA@amoeneburg.de
Alle anderen Veranstaltungen sind kostenfrei.
Das NIZA freut sich über Spenden.

Welches Thema liegt Dir am Herzen?

Vorschläge für neue Themen sind willkommen. Neue Referenten und Referentinnen auch! Bewirb Dich beim Naturschutz-Infozentrum Amöneburg mit einem Vorschlag.

Sonntag
04. September
11:00 - 15:00 Uhr

! Eselwanderung
mit der Region Marburger Land auf der Amanaburch-Tour, dazu Geschichten und Genuss
Treffpunkt wird bekannt gegeben.

Sonntag
18. September
14:00 - 17:00 Uhr

! Äpfel-Time
Erntefest mit Region Marburger Land - Rätsel und Spiele, Festes und Flüssiges mit Äpfeln und Birnen. „Auf der Gosse“

Sonntag
25. September
14:00 - 16:30 Uhr

Funky Funghi
Pilzwanderung in den Brücker Wald:
Treffpunkt: Ziegelhütte 1

Sonntag, P2
02. Oktober
14:00 - 15:00 Uhr

Phänomen Vogelzug
Beobachtungen an der Radenhäuser Lache mit Robert Cimiotti/Tobias Ochmann
Treffpunkt: Beobachtungsstation (P2)

Samstag
08. Oktober
11:30 - 16:30 Uhr

NIZARound
Radtour zu den „Sprechenden Häusern“
Treffpunkt: Brücker Mühle (Parken P3)

Sonntag, NIZA
06. November
14:00 - 16:00 Uhr

Was der Herbst zu bieten hat
Wanderung: Fruchtiges für die Winterküche mit Verköstigung
Treffpunkt: Wanderportal „Stock und Stein“ in der Tränkgasse



Bei vogelkundlichen Exkursionen, wenn vorhanden, bitte Fernglas mitbringen.

Bitte denke bei allen Exkursionen und Führungen an witterungsgangepasste Kleidung, Schuhwerk und Sonnenschutz. Wenn nicht anders angegeben, finden die Wanderungen mit Dr. Astrid Wetzels (NIZA-Koordinatorin) statt.



Motorradaulassen



**Saison - Eröffnungsfahrt
am 17. April 2022 in Burg - Gemünden**

Es laden ein: Die Motorradfreunde „*Lagascholi*“

Abfahrt: 13.00 Uhr ab Sportplatz

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Bei Rückfragen Tel. 06634/8614





Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten

Am Mittwoch, den 13.04.2022 findet um 19:30 Uhr im **Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden** eine gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten

der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

TOP-Nr. TOP-Betreff

- 1 Eröffnung
- 2 Kindertagesstätte „Siebenstein“
Hier: Sachstandsbericht zur Finanzierung und Bauplanung
- 3 Verschiedenes

Der Haupt- und Finanzausschuss ist federführend, der Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten mitberatend zuständig.

Gemünden (Felda), den 24.03.2022

Klaus-Dieter Jensen Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses	Bernd Harres Vorsitzender des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft und Forsten
--	--

Einladung zur 6. Sitzung des Ortsbeirates Hainbach

Am Freitag, den 22.04.2022 findet um 19:30 Uhr im **Dorfgemeinschaftshaus Hainbach** eine Sitzung des Ortsbeirates Hainbach

der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

TOP-Nr. TOP-Betreff

- 1 Eröffnung
- 2 Vorbereitung der Präsentation des Ortsteils Hainbach für die 50-Jahr-Feier der Gemeinde Gemünden (Felda)
- 3 Sachstand zum Panoramaweg
- 4 Verschiedenes

Werner Lutz
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung

Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	8:30 – 12:00
Donnerstag	14:00 – 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings auch hier um vorherige **Terminvereinbarung**.

Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter/der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax (06634) 9606-15

Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de

Homepage www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Viktoria Frolov 9606-10

E-Mail: viktorija.frolov@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Eugenia Jenike 9606-19

E-Mail: eugenia.jenike@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-18

E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung / Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14

E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Julia Myska 9606-12

E-Mail: julia.myska@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Johanna Becker 9606-16

E-Mail: johanna.becker@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung -

Frau Karin Ruhl 9606-13

E-Mail: karin.ruhl@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20

E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Anja Seibert 9606-21

E-Mail: anja.seibert@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte 8166

E-Mail: kita@gemuenden-felda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter

Herr Udo Richber 918481

Telefax 918482

E-Mail: bauhof@gemuenden-felda.de

Kläranlage Rülfenrod 918756

Gemeindearchiv 917993

E-Mail: archiv@gemuenden-felda.de

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de

zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden

• Hausmeister Herr Fischer 9188520

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Martin 918746

Dorfzentrum Ehringshausen

• Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

• Hausmeister Herr Möbus 01737414081

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

• Hausmeister Herr Korn 7549034

• Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach

• Ansprechpartnerin Frau Braun 8374

Feuerwehrhaus Rülfenrod

• Ansprechpartner Herr Klein 919942

• Ansprechpartner Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden

• Hausmeisterin Frau Scherer 8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

OT Nieder-Gemünden – Frau Becker 06634 - 919738

OT Burg-Gemünden – Herr Wagner 0172 - 6590535

OT Ehringshausen – Herr Dr. Müller 06634 - 604

OT Elpenrod – Frau Henkel 06634 - 8956

OT Hainbach – Herr Lutz 06634 - 748

OT Rülfenrod – Herr Klein 06634 - 237016

In dem Ortsteil Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die 12. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 06634 / 96060.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0

Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Bernd Deichert*, *Tel. 06634 - 8464*

Weideweg 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Arno Philippi*, *Tel. 06634 - 1517*

Ohmstraße 10,

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer*, *Tel. 06634 - 390*

Hohlstraße 14,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch*, *Tel. 0172 - 6422448*

Homberger Straße 22,

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker*, *Tel. 06634 - 918987*

Am Zollstock 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl*, *Tel. 06634 - 8144*

Örtenröder Straße 27,

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und RülfenrodOrtsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heini,*

Gartenweg 6,

Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutlberger,*

Birkenweg 16,

Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau

Antje Schäfer

Hohlstraße 14

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/919544

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau

Anneliese Philippi

Ohmstraße 10

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/1517

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

**Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal,
Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod**

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

und Polizeioberkommissar Helmut Lerch

(Polizeistation Alsfeld)

Tel.: 06631/974-0

**Annahme von Elektro-Kleingeräten
aus privater Herkunft**

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr**oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

**Öffnungszeiten der gemeindlichen
Kindertagesstätte**

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr

und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr

geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon:

06631/963333

Mo.-Fr.

07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon:

06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Heltershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de**Die Grünabfallsammelstellen
und Kompostierungsanlagen
sind wieder geöffnet**

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

Wichtige Hinweise für die Anlieferung:

- Aus anderen Landkreisen wie dem Vogelsbergkreis stammende Grünabfälle werden nicht angenommen.
- Anlieferer mit Fremdkennzeichen müssen durch ein Ausweisdokument (z.B. Personalausweis) belegen, dass sich ihr Wohnsitz im Kreisgebiet befindet.
- Auf Nachfrage kann ein Berechtigungsschein beim ZAV per Email info@zav-online.de oder telefonisch 06641/96710 angefordert werden.
- Als haushaltsübliche Menge für eine Anlieferung werden 5cm³ festgelegt.

**Wer hat zeitgeschichtliche
Zeugnisse? - Mit der
Bitte um Mithilfe!**Unsere Gemeinde wird 50 Jahre. Die Feierlichkeiten hierfür finden am **Samstag, den 16. Juli 2022** statt. Der Rahmen für diesen Tag ist festgelegt, in Arbeitsgruppen findet momentan die Feinplanung statt. Unter anderem wird es einen geschichtlichen Abriss der letzten 50 Jahre der Gemeinde Gemünden geben.**Hier sind Sie gefragt:**

Bitte schauen Sie einmal in Ihre Fotoalben oder andere Sammlungen, ob Sie Erinnerungen aus der Zeit seit 1971 finden.

Dies können beispielsweise Fotos, Briefe, Zeitungsausschnitte, Schriftstücke oder Dokumente mit Bezug zur Gemündener Geschichte sein. Wenn Sie für die Ausstellung etwas zur Verfügung stellen möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Frau Frolov, Telefon Nr. (06634) 9606-10 oder per E-Mail info@gemuenden-felda.de. Viele Dank für Ihre Mithilfe!**Unsere Jubilare****Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert****zum 80. Geburtstag am 14.04.2022**

Doris Rühl

Lochbornstraße 12

OT Otterbach

zum 70. Geburtstag am 14.04.2022

Cäcilie Bräuer

Hauptstraße 95

OT Ehringshausen

zum 75. Geburtstag am 17.04.2022

Herbert Theiß

Brunnengasse 5

OT Nieder-Gemünden

**Bereitschaftsdienste****Bereitschaftsdienste**

Siehe Stadt Homberg!

**Senioren****Senioren**

Wir sind bei Fragen immer für unsere Senioren da.

Außerdem nehmen wir gerne „Wünsche und Anregungen“ entgegen.

Bei Bedarf wenden Sie sich an eines der nachstehenden Seniorenbeiratsmitglieder

Ansprechpartner:

Karin Braun	Beiratsmitglied	Tel. 06634/8374
Karin Deichert	Schriftführerin	Tel. 06634/8464
Peter Gabriel	Stellv. Vorsitzender	Tel. 06634/503
Herbert Kömpf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1512
Giesela Krug	Stellv. Schriftführerin	Tel. 06634/919467
Renate Müller	Vorsitzende	Tel. 06634/439
Eva Wolf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1771

Gemeindejubiläen

Nieder-Gemünden im Wandel der Jahrhunderte

1250 Jahre Nieder-Gemünden

Teil 8: Verkehrswege und Bahnhof

Verfasser: Bernd Reitz

Im achten und damit abschließenden Kapitel der Reihe „Nieder-Gemünden im Wandel der Jahrhunderte“, wird aus Anlass zur Erinnerung die Ersterwähnung vor 1250 Jahren auf die Verkehrswege eingegangen. Verkehrswege haben schon immer die Besiedlung begünstigt. So hat sich auch die Lage des Dorfes Nieder-Gemünden als Mittelpunkt eines weiträumigen Verkehrsnetzes positiv auf die Gesamtentwicklung und Entfaltung ausgewirkt. Davon gab die „Kirtorfer Straße“ als bedeutende Nord-Südverbindung Zeugnis. Sie war Teilstück der alten Gemündener Straße, später hieß sie „Burg-Gemündener Straße“.

Sogar mit archäologischen Funden wurde bewiesen, durch die Gemarkung zogen bereits mauretanische Reiter auf den Kriegszügen Karl des Großen (800 Jahre nach Christus).

In der Gemarkung Nieder-Gemünden erinnert noch heute der Name „Pilgerpfad“ an die Missionstätigkeit Bonifatius auf seinem Weg von Amöneburg nach Fulda. Wenn auch Bonifatius dabei nicht durch Nieder-Gemünden gekommen ist, so sind hier mit Sicherheit Mönche auf ihrer Reise von Amöneburg nach Fulda gepilgert. Flurnamen wie z.B. „Am Zollstock“ geben Zeugnis von Zollerhebungsstellen in Nieder-Gemünden für das hessisch-landgräfliche Amt Burg-Gemünden.

Die erbauten Vicinalwege nach Ehringshausen und Elpenrod, im Schnittpunkt mit der Homberger Straße zur Verbindung zur B 49, betonen die zentrale Lage. Als Vicinalwege wurden bis ca. 1850 die heutigen Kreis-, Landes- und Bundesstraßen genannt.

Im Laufe der Jahrhunderte kamen weitere Verkehrswege hinzu, die ihre Historie mit den bereits vorhandenen Verkehrswegen begründen.

Durch den Bau der Eisenbahn wurden in der Folge gute Ansiedlungsmöglichkeiten für industrielle Betriebe geschaffen.

Nicht unerwähnt bleibt an dieser Stelle die Autobahn.

Doch zunächst zu den historischen Wegen:

Nachweislich im Ausgang des 12. Jahrhunderts verlegten die Grafen von Ziegenhain als Lehnsträger über die Vogtei Gemünden die „Hohe Straße“. Ursprünglich verlief die Straße nördlich von Bleidenrod nach Nieder-Gemünden.

Der Verlauf der Straße hat auch eine bedeutende Rolle in der mittelalterlichen Geschichte von Nieder-Gemünden und Burg-Gemünden. Mit dieser Straße ist eine gemeinsame Geschichtsbetrachtung der beiden Gemünden möglich, ohne sich der geschichtlichen Unsachlichkeit auszusetzen. In allen geschichtlichen Betrachtungen werden die beiden Gemünden getrennt aufgeführt. Burg-Gemünden wird als Ober-Gemünden, bzw. auch als Ober-Gemünderod, Nieder-Gemünden als Dorf-Gemünden beschrieben.

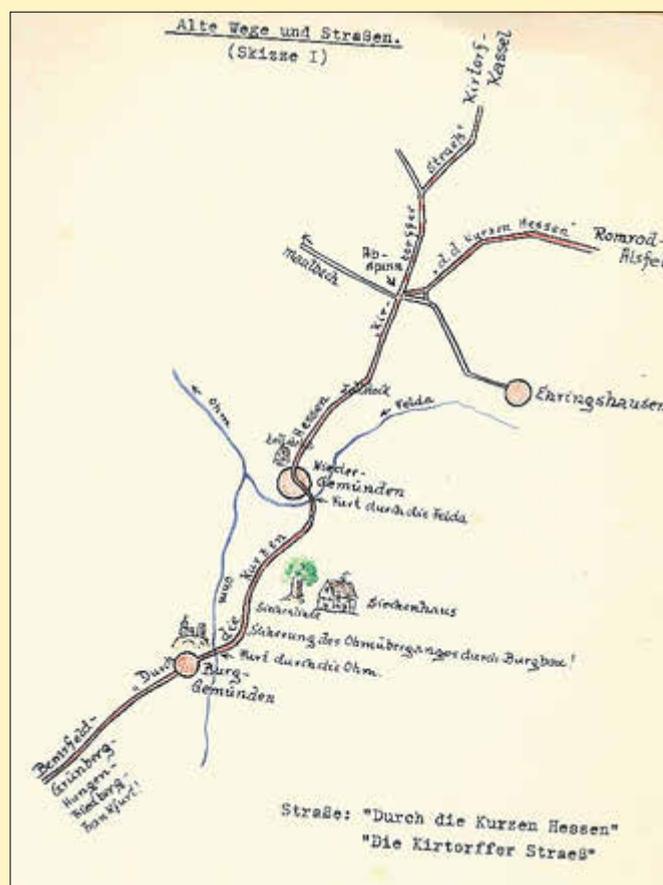
Wenn der Annahme des Straßenforschers Dr. Görich gefolgt wird, so verlief die ursprüngliche Straße auf einer Höhe und umrundete Bleidenrod, sie überschritt die Ohm etwa da, wo heute die Autobahn und die ehemalige Bahnlinie nach Kirchhain den Fluss kreuzt. Nach der Verlegung der Straße, erhielt die Ohmfurt in Burg-Gemünden eine entscheidende Bedeutung. Der in diesem Zusammenhang stehende Bau der Burg in Burg-Gemünden dürfte bis zum Jahre 1250 als beendet angesehen werden. Diese von Friedberg kommende Straße verlief abweigend von der „Langen Hessen“ über Grünberg nach Nieder-Gemünden, Kirtorf und weiter nach Kassel. Noch heute wird in Burg-Gemünden davon Zeugnis abgelegt. Der Straßename „Hohe Straße“ erinnert daran. Der auch im Volksmund bekannte Name „Vilet“ steht in einem anderen geschichtlichen Zusammenhang.

Die Straßen „Durch die kurzen Hessen“ und „Durch die langen Hessen“ waren zwei Straßen auf denen man im Mittelalter von Frankfurt über Eisenach nach Leipzig reiste. Die Namen dieser Altstraßen kamen von der Länge der Strecken, die auf dem Hoheitsgebiet der Landgrafschaft Hessen zurückgelegt werden mussten. Über die Straßen rollte ein ausgedehnter Güterverkehr.

Der Abzweig von der „Langen Hessen“ hatte für Nieder-Gemünden eine große Bedeutung.

In dem Dorfwirtshaus (Schübblersches Anwesen, heutiger Eigentümer ist Norbert Fischer) an der „Straß“ erfolgte der Pferddevorspann bis zur „Abspann“ im Maulbacher Wald. Die Fahrten auf den Handelsstraßen

waren eine große Plage für Mensch und Tier. Die hier verlaufende Strecke war jedoch der kürzeste Weg nach Thüringen und Sachsen, dort waren die großen Umschlagplätze für Salz und Stoffe. Allerdings stieg der Weg von Nieder-Gemünden kommend steil an, es mussten oben auf der Höhe neue Pferde vorgespannt werden. Noch heute heißt die Gemarkung zwischen Ehringshausen-Rülfenrod und Kirtorf „die Abspann“. Bei der Abspann traf der alte Homberger Weg auf die „Kirtorfer Straß“. Durch die Kreuzung dieser beiden Straßen wird die zentrale Lage von Nieder-Gemünden untermauert. In der Nähe der „Abspann“ im Wald, steht noch heute das Kreylingskreuz. Hier soll im Mittelalter ein Adelsherr oder Kaufmann erschlagen worden sein. Zu seiner Erinnerung wurde es errichtet, heute ist es ein stummer Zeuge längst vergangener Zeiten.



Zeichnung von Karl Erb

Als zweite Fußfernstraße ist der bereits oben aufgeführte Pilgerpfad zu nennen, er durchlief unsere Gemarkung in ostwestlicher Richtung, heute erinnert daran die Gemarkungsbezeichnung. Der Pilgerpfad ist an der Abzweigung der heutigen Gemarkung „Straße“ und führt hinter der Eisenbahnbrücke im Fortgang der Hohlstraße als erster Weg rechts nach Rülfenrod und Ehringshausen.

Vielleicht ist auf dem Pilgerpfad Bonifatius bei der Verbreitung des Christentums von der Amöneburg nach Fulda gepilgert. Ganz sicher ist jedoch, viele Pilger und Mönche nahmen diesen Weg um nach Fulda zu kommen. Dabei ist zu erinnern, aus dem Kloster Fulda kommt die entscheidende Urkunde für die Ersterwähnung von Nieder-Gemünden.

Diese Urkunde befindet sich im Staatsarchiv Marburg.

Erst in der neueren Geschichte (um 1850) wurden die Wege nach Rülfenrod und Elpenrod befestigt.

Abschließend zur Straßenentwicklung wird noch auf die Autobahn eingegangen. Sie tangiert Nieder-Gemünden mit 2,4 Kilometer.

Analog der mittelalterlichen Verbindung sollte mit dem Autobahnbau eine Nord-Süd Verbindung durch die Gemarkung gehen.

Das Teilstück der Autobahn Frankfurt-Kassel wurde am 4. Dezember 1938 eingeweiht, die Bauzeit betrug knapp zwei Jahre. Dabei kamen über 3000 Arbeiter zum Einsatz, die in einem sogenannten „Notstandslager“ zwischen Ehringshausen und Heimertshausen Gemeinschaftsverpflegung erhielten und übernachteten.

Mit der Planung und dem Aufbau wurde schon zur Zeit der Weimarer Republik begonnen, nach 1933 wurde der Ausbau beschleunigt.

In den 1950 bis 1970er Jahren wurde immer wieder über einen Autobahnanschluss in Nieder-Gemünden an der Straße nach Homberg diskutiert.

Selbst die Stadt Marburg sprach sich dafür aus. Der Oberbürgermeister von Marburg setzte sich mit den Gremien von Nieder-Gemünden in Verbindung, die bereits das erforderliche Gelände zugesagt hatten (Oberhessische Zeitung vom 21.4. 1954). In 1985 versprach der ehemalige Bundestagsabgeordnete Adolf Roth in der Alsfelder Allgemeinen Zeitung vom 5. September: „Grünes Licht für Autobahnanschluss“.

In den späten 1980 er Jahren verschwanden diese Gedanken aus der Diskussion. Als sinnvoll wurde ein Anschluss erst mit dem dreispurigen Ausbau gesehen.

Die gleiche Argumentation muss in 2022 für einen notwendigen Schallschutz entlang der Autobahn durch Nieder-Gemünden herhalten. Auch muss man konsterniert feststellen, dass Erdmassen in erheblichem Umfang nicht für einen Schallschutz genommen werden können, es fehlt das Einverständnis einzelner Grundstückseigentümer.

Dazu eine persönliche Bemerkung: Das kann alles nicht wahr sein.

An der Gemarkungsgrenze zu Maulbach wird derzeit das Ohmtdreieck (Verbindungsstück der A 5 zur A 49) errichtet.

Das Nieder-Gemündener Archiv ist voll mit Überraschungen, so auch zu den Verkehrswegen:

Im Alsfelder Kreisanzeiger vom 4.8. 1958 wird von einer Notlandung eines Flugzeuges auf dem Autobahnabschnitt bei Nieder-Gemünden berichtet. Danach setzte der Pilot sein Flugzeug auf der schwach befahrenen Autobahn an einem Sonntagnachmittag auf. Nach einer Ergänzung von Treibstoff erhielt der Pilot vom Innenministerium die Starterlaubnis um seinen Flug nach Egelsbach fortzusetzen.

Wie bereits erwähnt, sind für die aktuellen Verkehrswege historische und topographische Gründe von Bedeutung. Die Entwicklung der Bahntrasse von Fulda nach Limburg vor mehr als 150 Jahren steht damit im direkten Zusammenhang.

Heute ist für Nieder-Gemünden die Bahnlinie Fulda-Limburg ein wichtiger Baustein, ebenso die wieder in der politischen Diskussion befindliche Ohmtalbahn.

Mit Schreiben vom 28. November 1868 hat das Kreisamt Alsfeld den Bau der Oberhessischen Eisenbahn bekanntgegeben.

Die Bahnlinie zwischen Nieder-Gemünden und Alsfeld wurde 1869/1870 gebaut. Am 29. Juli ist der Streckenabschnitt in Betrieb genommen worden. Ebenso war an diesem Tag die Fertigstellung des Bahnhofgebäudes.

Während der Bahnhof in Nieder-Gemünden im 2. Weltkrieg unversehrt blieb, wurde das Gebäude des Bahnhofs in Ehringshausen am Palmsonntag (24.3.1945) durch Jagdbomber völlig zerstört.

Zu diesem Zeitpunkt waren die Bewohner nicht zuhause. Bewohnt wurde der Bahnhof Ehringshausen 1945 von den Großeltern Emmi und Karl Tröller, sowie deren beiden Töchtern Brunhilde (Mutter des Autors) und Edith.

Es ist kaum vorstellbar, die gesamte Strecke nach Fulda wurde im Lauf des Jahres 1870 komplett ihrer Bestimmung übergeben.

Die Schnelligkeit und Bewegungen an Erde und Material lassen erahnen, es müssen Hunderte von Arbeitern im Einsatz gewesen sein, die Technik war mit Sicherheit eine andere wie heute. Dies alles sollten sich Schwarzfahrer der Gegenwart immer vor Augen führen.

Interessant ist dabei die Tatsache, der Bahnhof war eigentlich in Burg-Gemünden vorgesehen, doch die Verantwortlichen des Dorfes misstrauten der Technik und wollten dafür kein Land zur Verfügung stellen. Vorgesehen war der Bahnhof auf den heutigen Anwesen Heckner bis Philippi.

Der Bahnhof Burg- und Nieder-Gemünden wurde auch als Knotenbahnhof deklariert. Am 1. April 1901 war nämlich die Inbetriebnahme der Hessischen Staatseisenbahn von Burg- und Nieder-Gemünden nach Nieder-Ofleiden. Auch war hier eine Bahnmeisterei angesiedelt. Bis Ende 1974 befand sich die Direktionsgrenze der Bundesbahndirektionen Frankfurt und Kassel im Bereich Nieder-Gemünden.

In seiner größten Ausdehnung besaß der Bahnhof vier Bahnsteiggleise und zahlreiche Nebengleise zum Abstellen von Zuggarnituren. Die landwirtschaftliche Genossenschaft unterhielt einen eigenen Gleisanschluss.

Ein Güterbahnhofsgebäude stand den Unternehmen im engen und weiteren Umfeld zur Verfügung.

Hier wurden Güter mit dem Zug angeliefert, gelagert oder zum Versand abfuhrbereit gemacht.

Nicht nur für die Firma Tobro war dieser Teil des Bahnhofes von größter Bedeutung.

Die Fahrkartenausgabe im Bahnhofgebäude wurde 1980 geschlossen. Seit März 1981 ist der Personenverkehr auf der Ohmtalbahn von Nieder-Gemünden Richtung Kirchhain eingestellt worden, in 1991 wurde die Strecke stillgelegt.

Zuvor fuhr 1990 noch einmal ein Sonderzug auf der Strecke, dies war dann die allerletzte Personenzugfahrt. Sie wurde rege genutzt, insbesondere auch um Photographien anzufertigen. Hierzu wurde die Fahrt extra unterbrochen.

Heute, im Zuge der Planung und Aktivierung ehemaliger Bahntrassen ist für die Ohmtalbahn eine Machbarkeitsstudie in Arbeit, erste Ergebnisse lassen eine Reaktivierung positiv erscheinen.

Damit hätten die Universitätsstädte Fulda und Marburg wieder eine direkte Verbindung. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Sicher scheint jedoch bei Realisierung dieser Pläne würde die Attraktivität Nieder-Gemündens als Wohngemeinde weiter zunehmen. Von den politischen Gremien, insbesondere auch von dem wieder neu belebten Ortsbeirat werden die Pläne ausdrücklich positiv begleitet.

Am Rande sei bemerkt, der Schreiber dieser Zeilen ist mit der ehemaligen Ohmtalbahn noch gefahren, ob er mit der zukünftigen fahren wird bleibt abzuwarten; tun würde er es schon gerne.

Auf alle Fälle ist die Bahnanbindung ein entscheidender Standortvorteil. Für viele Familie ist es die Möglichkeit, auf einen Zweitwagen zu verzichten, ihr Beitrag zur Umweltschonung ist nicht zu unterschätzen. Als Zubringer zu weiterführenden Schulen und Arbeitsstellen ist der Bahnhof in Nieder-Gemünden von großer Bedeutung. Im Studententakt sind Reisende in Fulda und Gießen, selbst aus Frankfurt ist Nieder-Gemünden auch spät abends durch Zugverbindungen erreichbar geworden. Damit sind für die Bürger zusätzliche Freizeitmöglichkeiten erschlossen worden, die vor Jahren undenkbar waren. Die gegenüberliegende Bushaltestelle rundet das Angebot, u.a. mit Verbindungen nach Homberg und Kirchhain, ab.

All das haben die politisch Verantwortlichen erkannt und unterstützen den öffentlichen Nahverkehr mit ihren Kräften.

In den kommenden Jahren steht eine Neugestaltung des Bahnhofumfeldes an, die Vorbereitungen dafür sind getroffen. Das ehemalige Empfangsgebäude ist bereits in Eigentum der Gemeinde Gemünden übergegangen.

Eine Darstellung über das Verkehrswesen ist unvollständig, wenn nicht auch auf das Post- und Nachrichtenwesen eingegangen wird.

Bis zum späten Mittelalter gab es keine öffentliche Post in Deutschland. Kaiser und Reichsfürsten benutzten Boten und Reiter, die mit schriftlichen Nachrichten direkt zu den Zielorten geschickt wurden. Kaufmannschaft und Zünfte in den Städten beförderten ihre Briefe durch ortseigene Boten.

Während um 1820 noch Postboten von Kirtorf nach Burg-Gemünden gingen um zweimal in der Woche Post von und zu den Bürgermeistereien zu bringen, wurde die dann folgende Postkutsche durch die Automobilpost in Deutschland ab 1906 ersetzt, der Transport per Flugpost innerhalb Deutschlands erfolgte ab 1912.

Das Postgebäude in Nieder-Gemünden befand sich in der Bahnhofstraße. In ihm befindet sich das heutige Wohnhaus der Familie Dr. Römer. Zuvor war es im Anwesen Södler untergebracht.

Nach dem 2. Weltkrieg entstand in Nieder-Gemünden eine Wahlvermittlungsstelle für Orts- und Ferngespräche.

Genauere historische Daten waren vom Verfasser nicht zu ermitteln. Es gibt jedoch Hinweise, dass es bereits zur Postkutschenzeit existierte, da in den Nebengebäuden des Postamtes Pferdeställe vorhanden waren.

Nieder-Gemünden war jahrelang Zweigpostamt des Postamtes Grünberg, später fungierte es als Postamt ohne Verwaltung. Für einige Jahre bezog das Postamt in den 1970 er Jahren ein Gebäude im Wiesenweg.

In den 1990 er Jahren wurde aus dem ehemaligen Postamt, im Zuge von Strukturereformen, an anderer Stelle in der Bahnhofstraße eine Postagentur.

Hier schloss sich der Kreis, während erste Aufzeichnungen zur Post in Nieder-Gemünden von einem Gebäude im Anwesen Södler sprechen, war die Postagentur bis zu ihrem Ende wieder im Anwesen Södler.

Gegenwärtig steht in einem Gebäude in Burg-Gemünden eine Postagentur zur Verfügung.

Auch das Telefon gehörte zum Postmonopol, an Privatisierung war nicht zu denken.

Die Chronik von Nieder-Gemünden weiß zu berichten, dass in 1956 der Selbstwählverkehr aufgenommen wurde. Laut dem Gießener Anzeiger vom 22. September 1956 wurden hierbei auch die Orte Bernsfeld, Bleidenrod, Hainbach, Elpenrod, Ehringshausen, Weathershain, Otterbach, Rülfenrod und Burg-Gemünden mit einbezogen.

Am 1. Juli 1989 trat das Poststrukturgesetz in Kraft. Die Deutsche Bundespost gliedert sich seit dieser Zeit in drei Teilbereiche. In der Folge führte das öffentliche Unternehmen die Bezeichnungen Deutsche Bundespost Postdienst, Postbank und Deutsche Telekom.

Im Heimatbuch der Gemeinde Gemünden vom Anfang der 1990 ist folgender Satz zu lesen:

„Gegenwärtig verändert sich das deutsche Post- und Fernmeldewesen bis in den Kern hinein. Eines Tages wird die zukünftige Telekommunikation das Leben in unseren, einst so abgeschlossenen Dörfern mitprägen und sie enger an die weite Welt binden.“

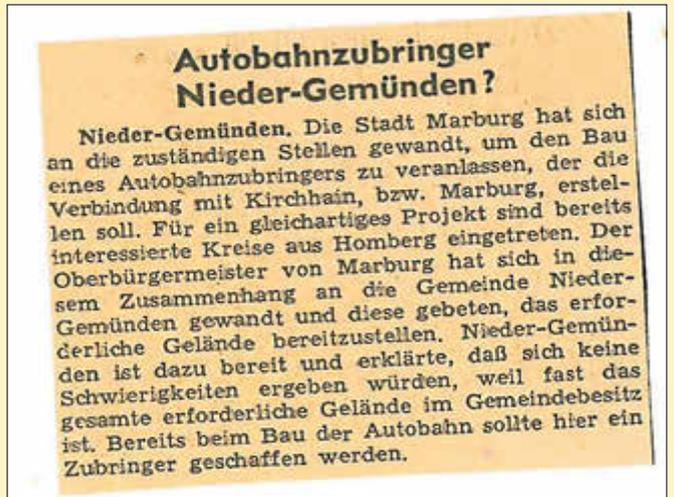
Das Wort „Internet“ fand im Heimatbuch 1990 keine Berücksichtigung, auch sämtliche Recherchen dazu fanden ohne das Internet statt. Die Textverarbeitung wurde mit Schreibmaschinen vorgenommen. TippEx war dabei eine echte Unterstützung.

Gegenwärtig warten die Nieder-Gemündener Bürger gespannt auf einen Glasfaseranschluss, die Arbeiten dazu sind im vollem Gang. Ein neues Fenster der Entwicklung wird aufgestoßen.

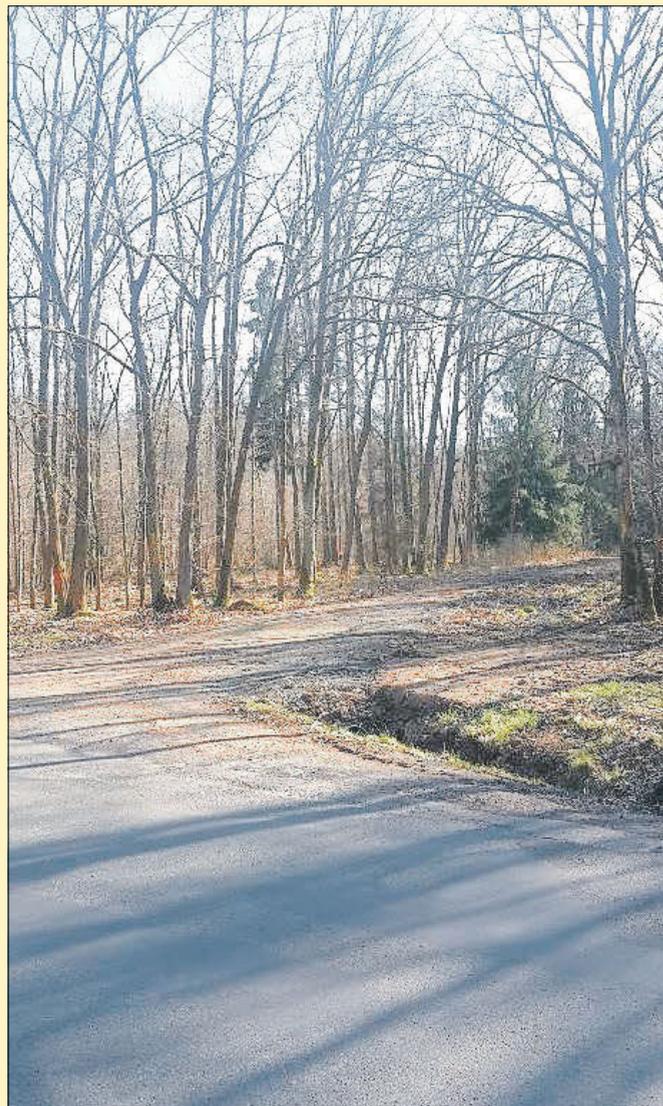
Wie werden wohl zukünftige Generationen diesen in 2022 aktuellen Satz bewerten?



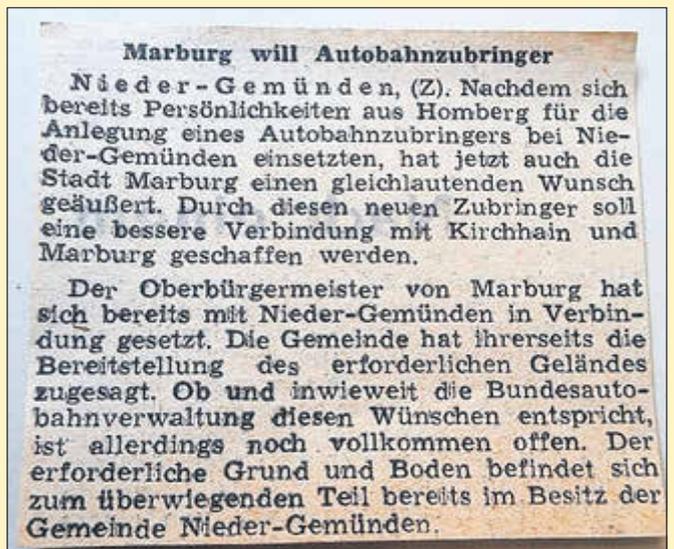
Die Pferdeställe der ehemaligen Poststelle in Nieder-Gemünden (heute: Garagen von Dr. Römer)

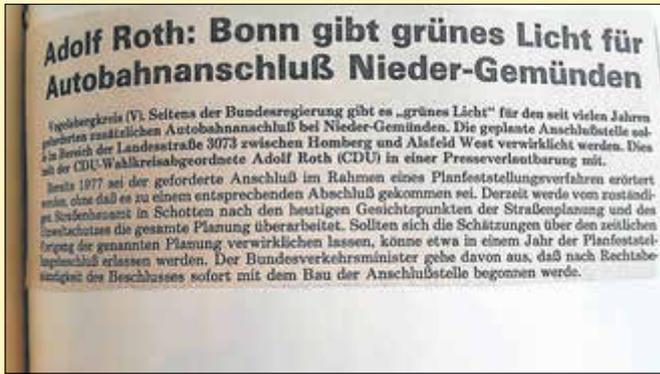


Zeitungsbericht aus 1955

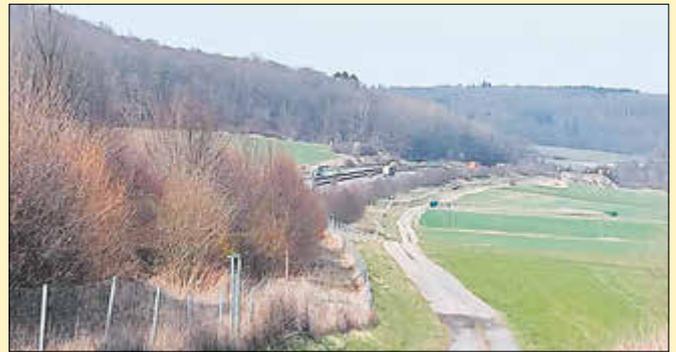


Die Abspann an der Kreuzung Ehringshausen - Maulbach – Kirtorf





Eine Entscheidung aus 1985



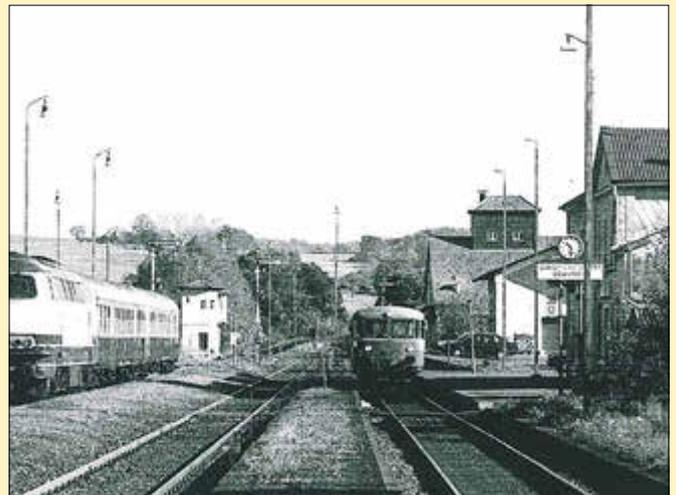
Die A5 in der Gemarkung Nieder-Gemünden. Ein Lärmschutzwall scheidert offensichtlich an Eigeninteresse mancher Landbesitzer



Hinweistafel an der A5 in 2022



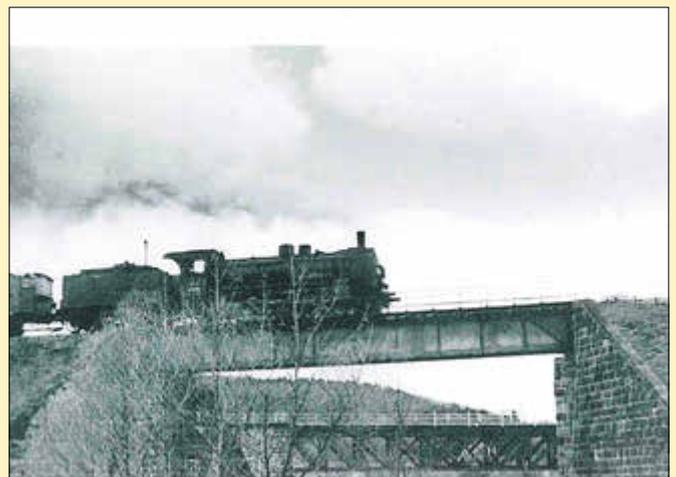
Die A5 in Nieder-Gemünden an einem Donnerstagnachmittag im März in 2022



Bahnhof 1994 mit Stellwerk links im Hintergrund



Bau des Ohmtaldreieckes im Jahr 2022



Dampflokomotive auf der Feldabrücke



Bahnhof 1928 mit dem Wasserturm im Hintergrund

Schlusswort

Die Einwohner von Nieder-Gemünden erinnern sich an 1250 Jahre der Ersterwähnung und gleichzeitig an die in 1970 stattgefundene 1200-Jahrfeier.

Leider konnten in 2020 die geplanten Feierlichkeiten wegen einer Pandemie nicht verwirklicht werden.

Dies ist sehr zu bedauern, ein Blick in die Zukunft ist jedoch damit nicht versperrt.

Mögen die vorliegenden acht Kapitel den Lesern die Geschichte und Gegenwart von Nieder-Gemünden näherbringen.

Ich wünsche allen Lesern eine anregende Lektüre, Freude über diese oder jene Entdeckung, das Auffrischen von Erinnerungen und damit verbundene Gesprächsanlässe. Diese Gesprächsanlässe sind wunderbare Gelegenheiten, Neubürger mit den bisherigen Einwohnern in Verbindung zu bringen.

Herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die mit Beiträgen aus ihrer Erinnerung heraus unterstützt haben, den Vereinsvertretern für das Erstellen von Texten, den Firmeninhabern für sehr bereichernde Gespräche. Den Familienangehörigen von ehemaligen Verfassern von Quellen, die ihre Genehmigung zur Veröffentlichung gaben, gilt ebenfalls mein Dank.

Danke auch an die Mitarbeiter des Gemeindearchivs und der Gemeindeverwaltung sowie meine kritische Korrektur lesenden Ehefrau. Zitat: „So kannst du das nicht schreiben“.

Durch diese große Bereitwilligkeit war das Erstellen der Artikel erst möglich. Vielen Dank.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an Greg Webbink (USA). Er verfolgt noch heute die Wurzeln seiner Vorfahren in Nieder-Gemünden, besuchte schon oft Nieder-Gemünden und hat nun die Texte in die englische Sprache übersetzt.

Auch der ehemalige Lehrer, Fritz Sandrock, lässt sich in Spanien über die Nieder-Gemündener Schule informieren.

Dank von Neubürgern, nämlich sich nun mit der neuen Heimat beschäftigen zu können erfüllen mich mit Zufriedenheit.

Beeindruckt haben mich auch die Reaktionen der Mitglieder von Gemeindevorstand, Gemeindevertretung und Ortsbeirat.

Gefreut habe ich mich über die Reaktionen ehemaliger Nieder-Gemündener, denen ein Blick in die Geschichte ihrer Heimat berührende Emotionen hervorrief.

Ihnen allen ein herzliches „Auf Wiedersehen“.

Nieder-Gemünden hat in vielen Jahrhunderten seinen Einwohnern Heimat gegeben, möge dies auch in Zukunft in Frieden und Freiheit so bleiben.

Gemünden, im März 2022

Bernd Reitz



Vereine und Verbände



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Osterfeiertage ist für die **Ausgabe 16** eine Vorverlegung notwendig. Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, dem 14.04.2022, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Verein zur Förderung des Gemeindearchivs

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 22. April 2022 findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung des Gemeindearchivs Gemünden (Felda) statt, zu der alle Mitglieder sehr herzlich eingeladen sind.

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Gemünden lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Ehrenmitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2020 + 2021 am Samstag, den 7. Mai 2022, um 20.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Anträge
4. Totenehrung
5. Übernahme der Kosten der Versammlung
6. Jahresbericht des Vorsitzenden
7. Jahresbericht des Wehrführers
8. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes
9. Jahresbericht des Kassenwartes für 2020 + 2021
10. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung von Vorstand und Kassenwart
11. Neuwahlen Kassenprüfer
12. Haushaltsplan 2022
13. Ehrungen
14. Beförderungen
15. Veranstaltungen 2022
16. Gäste haben das Wort
17. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung zur Tagesordnung müssen bis zum 01. Mai 2022 bei Jürgen Köhl schriftlich eingereicht werden. Die Mitglieder der Einsatzabteilung erscheinen bitte in Dienstkleidung.

Die Jahreshauptversammlung findet unter der Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln statt.

Club „Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 14.04.2022

Die Jahreshauptversammlung für die Geschäftsjahre 2019, 2020 und 2021 des Club Alte Kameraden findet am Gründonnerstag, den 14.04.2022 im Dorfgemeinschaftshaus in Nieder-Gemünden statt. Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

3. Totenehrung
 4. Neuaufnahmen
 5. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2019
 6. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
 7. Bericht des Rechners
 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
 9. Neuwahlen
 10. Ehrungen
 11. Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr
 12. Verschiedenes (Frühstücken, Bewirtung)
- Der Vorstand lädt zu dieser Jahreshauptversammlung alle Mitglieder recht herzlich ein.
Die Veranstaltung findet unter den zu diesem Zeitpunkt aktuellen Coronabedingungen statt.

Der Vorstand

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen
In dankbarer Erinnerung
» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
niemand ist fort, den man liebt.*

Tot ist nur, wer vergessen wird.

Ilse Selbitschka
* 04.09.1945 † 07.04.2022

In tiefer Trauer
nehmen wir Abschied:
**Anja, Annabell,
Andreas und Alexander
mit Familien**

Nieder-Gemünden, im April 2022

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-herbstein.de
- ✓ per Telefon:
06643 9627-0
- ✓ per Telefax:
06643 9627-78
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen

SIE FEHLEN UNS!

☺ + 🎧 + ? =

Ergänzen Sie unser Team?

Wir suchen **schnellstmöglich** ein

**Verkaufstalent (m/w/d)
im Innendienst (Vollzeit)**

Sie...

- ✓ verfügen über Verkaufserfahrung und telefonieren gerne
- ✓ sind rhetorisch versiert und haben eine angenehme, ausdrucksstarke Telefonstimme
- ✓ sind in jeder Situation freundlich und hilfsbereit
- ✓ sind teamfähig und haben Freude am Umgang mit Kunden

Dann sind Sie bei uns richtig!

Bewerben Sie sich gleich!
d.galandt@wittich-herbstein.de

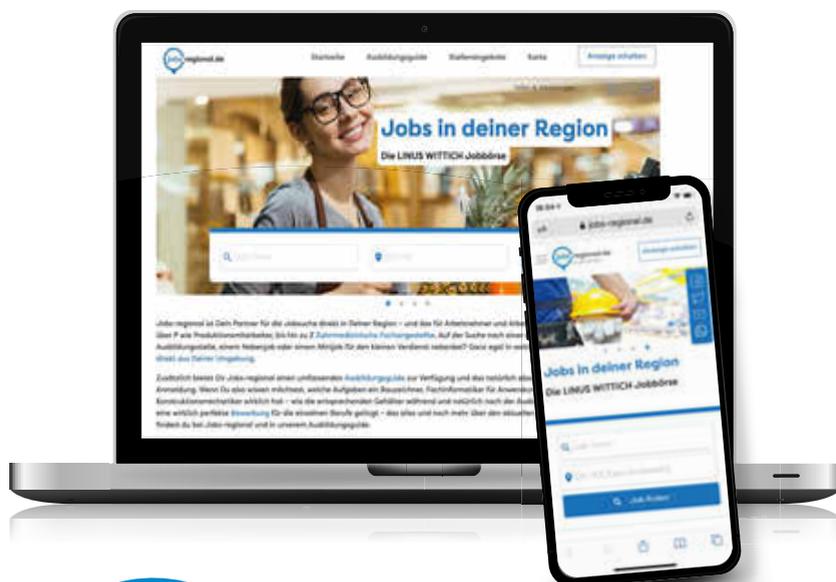
LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein
z. H. David Galandt



Hier finden Sie ... 🔍

Ihren neuen Job oder eine Perspektive.
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

Mobile Jobsuche einfach & schnell



Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere

regulären

Anzeigenschlüsse



1.

Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten



2.

Onlineauftritt
im PDF-Format **dazu**



3.

auf **jobs-regional.de**
gefunden werden

€ Ohmtaler



Ostern ist ...



... WENN DER HASE SEINE TALER AN DER OHM VERSTECKT!

Helfen Sie ihm dabei und verstecken Sie die beliebten Ohmtaler in den Osternestern Ihrer Lieben! Denn damit kann man sich auch dann noch Wünsche erfüllen, wenn die Eier schon aufgegessen sind!

Die Gutscheine des Homberger Gewerbevereins gibt es für 5, 10 oder 20 Euro bei allen teilnehmenden Geschäften.

... und für die Unternehmer unter Ihnen: Legen Sie Ihren Mitarbeitern doch die steuer- und sozialversicherungsfreie Variante unserer Ohmtaler in die Osternester!

Der Osterhase würde das bestimmt gut finden!

Weitere Informationen bekommen Sie bei allen teilnehmenden Geschäften oder unter www.hombergerleben.de

6 Spitzen-Weine zum Jubiläumspreis



Das Beste aus Spanien



Ihr VINOS JUBILÄUMS PAKET beinhaltet:

Montgó Monastrell 2019

Kundenliebling mit doppelter Auszeichnung. ~~14,95 €~~ **8,95 €**

Monasterio del Sur Reserva 2017

Harmonische Cuvée mit sanfter Holznote. ~~9,95 €~~ **7,95 €**

Ambata Mencía 2020

Eleganter Weingenuß von alten Reben. ~~8,95 €~~ **8,95 €**

petit Obsesión 2020

Ausdrucksvoller Wein für besondere Anlässe. ~~14,95 €~~ **14,95 €**

But first Vino 2020

Ein reinsortiger Monastrell zum Verlieben. ~~9,95 €~~ **9,95 €**

Clos Lupo Reserva 2017

Perfekt gereifte, mediterrane Reserva. ~~6,95 €~~ **6,95 €**

**6 Flaschen +
2 Gläser**

29,99 €
6,44€/l

statt ~~57,70 €~~

inkl. 0,99 € Versand

JETZT BESTELLEN: [vinos.de/weingenuß](https://www.vinos.de/weingenuß)



25 Jahre Vinos
Feiern Sie mit



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot



Bester Fachhändler
Spanien 2021

Sie erhalten sechs Weine aus Spanien à 0,75l/Fl. und zwei Gläser von Schott Zwiesel gratis dazu. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter www.vinos.de/weingenuß. Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Preise verstehen sich inklusive Versand in Deutschland und MwSt. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, Tel. 0800 31 50 60 8 (Mo-Fr 8-18 Uhr), zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037).

Online: [vinos.de/weingenuß](https://www.vinos.de/weingenuß) Artikelnummer: **34146**

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Ein Markt mit
Fachberatung • Bedienung • Qualität

MALERPLUS
 DIE PROFIMARKE



Silikonharz-Fassadenfarbe, weiß, wasserdampfdurchlässig, schlagregendicht und schmutzabweisend, wirkt vorbeugend gegen Algen- und Mikroorganismusbefall

12,5 l nur **135.- €**

Gori 66 Allround
 Dünnschichtlasur für Holzbauteile, hervorragende Wetterbeständigkeit, kein Abblättern, in mehreren Farben



2,5 l nur **58.- €**

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
 GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 13A
 EXCLUSIV Telefon: (0 66 33) 4 57
 mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Teppiche • Brücken

**parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
 Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer**

Farbanzeigen
 fallen auf!



WITTICH MEDIEN

Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-herbstein.de

www.KragImmobilien.de

Irgendwie oder richtig gut?
 Um Ihre Immobilie irgendwie zu verkaufen, brauchen Sie uns nicht - und erst recht keinen anderen Makler! Wenn Sie Ihre Immobilie richtig gut verkaufen wollen, dann ist Krag Immobilien der richtige Dienstleister für Sie! Für Ihr gutes Gefühl, alles richtig zu machen: **Rufen Sie am besten gleich an!**
 Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen: Verkauf | Wertermittlung | Homestaging | Immobilienmediation | Beratung zu „Verkaufen und Wohnenbleiben“



KRAG 06462-9148-0

BERNHARD Schick

PUTZE - FARBEN - MALERBEDARF
 Beratung • Verkauf • Service

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 14.00 - 17.30 Uhr
 Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 0 64 24 - 92 33 81
 Fax: 0 64 24 - 92 93 96
 Mobil: 0173 32 12 964

Vorderstraße 16
 35287 Amöneburg-Rossdorf

Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen

Diese Preise sind der Wahnsinn!
 Jetzt **günstig**
 online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
 LINUS WITTICH Medien

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

FRÖHE Ostern!



Wir wünschen allen Leserinnen, Lesern, Anzeigenkunden, Zustellern sowie Abohändlern – auch im Namen des Verlages – ein schönes Osterfest.



Daniel Wandner

0175 5951098

d.wandner@wittich-herbstein.de



Hartmut Stamm

0175 5951099

h.stamm@wittich-herbstein.de

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter

Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Angebote gültig vom 13.04. bis 26.04.22

Förstina Sprudel
versch. Sorten



12 x 0,75 l
(1 l = 0,50 €)
zzgl. 3,30 € Pfand

4.99

Benediktiner Weizen



20 x 0,5 l
(1 l = 1,60 €)
zzgl. 3,10 € Pfand

15.99

Krombacher Pils



20 x 0,5 l
24 x 0,33 l
(1 l = 1,30 € - 1,64 €)
zzgl. 3,10 € od. 3,42 Pf.

12.99

Gerolsteiner
Orange od. Zitrone
Limo / Frucht Apfel/Zitrone



6 x 1,0 l
(1 l = 1,22 €)
zzgl. 2,40 € Pfand

5.50

Müller Mai Bowle



6 x 1,0 l
(1 l = 1,50 €)
zzgl. 2,40 € Pfand

8.99

Unsere Service-Angebote!

- ec-cash
- EC-Cash-Service
- gekühlte Getränke
- Gemüllens-Verleih
- Party & Feierservice
- Gläser-Verleih
- Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Vogel

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-herbstein.de

www.KragImmobilien.de



• Immobilienrente • Teilverkauf • Umkehrhypothek

Alle „Berater“ sind Produktverkäufer und haben andere Interessen als Sie. Wir nicht. Wir kennen alle Produkte. Sie bekommen bei uns eine unabhängige, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung zu dem Thema „Wohnen bleiben und Geld bekommen“.

Gerne beraten wir Sie persönlich.

Rufen Sie gleich an!
Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen: Jürgen Krag



06462-9148-0

Erste Hilfe.



Selbsthilfe.



Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Meisterhaft auto reparatur




DBF Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

Die Werkstatt



Norbert Lein • Kfz-Reparatur aller Fabrikate
Kfz-Meister • Kfz-Inspektion
Berliner Straße 12 • HU/AU
35315 Homberg (Ohm) • Klimaservice
Tel. 06633 911288 • Reifenservice
Handy 0173 8577718 • Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen
norbert.lein@t-online.de

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt

Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 06634/918828
Fax: 06634/918833
E-Mail: kanzlei@ra-pabst.de
Internet: www.RA-Pabst.de



Falscher Schufa-Eintrag

Gegenstand der Entscheidung des Landgerichts Mainz war ein Schmerzensgeld in Höhe von € 5.000,00 für Verletzungen des Datenschutzes und Rufschädigung.

Gegenstand war eine nicht bezahlte Stromrechnung in Höhe von € 292,00.

Die offene Forderung wurde durch eine Inkassofirma geltend gemacht, die einen Vollstreckungsbescheid erwirkte und auch eine entsprechende Meldung bei der Schufa vornahm. Der Betroffene hatte bereits drei Tage nach Zugang des Bescheids die Forderung überwiesen. In der Schufa wurde dennoch der Eintrag, dass die Forderung uneinbringlich sei, als auch ein offener Vollstreckungsbescheid vorhanden sei, eingetragen. In der Folge hielt die Bank den Betroffenen nicht mehr für kreditwürdig und kündigte die Kreditkarte. Hinzu kam, dass das Geldinstitut mit einer Kündigung der Kredite in Höhe von € 67.000,00 drohte. Gemäß dem Landgericht Mainz hätte die Inkassofirma die erste Meldung nicht so schnell absetzen dürfen, ohne dem Betroffenen die Gelegenheit zu geben, die Forderung zu begleichen oder ihr zu widersprechen. Das Inkassounternehmen hatte zwar dann den Eintrag widerrufen, die Schufa-Holding AG aber erst nach ca. vier Monaten den Eintrag gelöscht.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt